



GB digital 2024.bgv.ch

Geschäftsbericht 2024



**Basellandschaftliche
Gebäudeversicherung**
Prävention Feuerwehr Versicherung

Titelbild

Nein, es ist nichts passiert. Die Mitarbeitenden der BGV nutzen das Frühlingswetter für den aktiven Austausch und die Wissensvermittlung, um die Zusammenarbeit noch stärker zu fördern.



Hinweis

QR-Codes scannen
für erweiterte Inhalte,
online aufbereitet!

Inhalt

Jahresrückblick

2024 im Überblick

Prävention

Neue
Herausforderungen
und bewährte
Aufklärungsarbeit

Editorial	4
Jahresrückblick	6
Prävention	8
Feuerwehr	10
Versicherung	14
Persönlichkeiten	16
Organisation	20
Finanzbericht	25

Feuerwehr

Einsatzbereit
für neue
Herausforderungen

Versicherung

Durchschnittliches
Schadenjahr und interne
Umstrukturierung



Christian Pestalozzi und Nicole Kistler



Nachhaltige Finanzpolitik bedeutet, vorausschauend zu planen und gleichzeitig die Interessen unserer Versicherten im Blick zu behalten.

Nicole Kistler

Editorial

Gemeinsam für eine sichere Zukunft

Geschätzte Leserin, geschätzter Leser

Die BGV blickt auf ein stabiles Geschäftsjahr 2024 zurück. Solide finanzielle Ergebnisse, eine nachhaltige Versicherungsstrategie und die kontinuierliche Weiterentwicklung der Geschäftsbereiche prägen das Jahr. Gleichzeitig stellen neue Herausforderungen höhere Anforderungen an die Prävention, die Feuerwehr und die Versicherung. Dank einer vorausschauenden Planung und engagierten Mitarbeitenden bleibt die BGV auch in einem dynamischen Umfeld ein verlässlicher Partner.

Solide Finanzen als Basis für Stabilität

Die finanzielle Lage der BGV bleibt auch 2024 stabil. Das solide Betriebsergebnis und die positive Entwicklung der Kapitalanlagen ermöglichen es, die Prämien trotz steigender Baukosten konstant zu halten und die betrieblichen Reserven weiter zu stärken.

Dank diesem positiven Jahresabschluss kann die BGV im Jahr 2025 eine Überschussbeteiligung an die Versicherten ausschütten. Dies unterstreicht die wirtschaftliche Stabilität der BGV und ihren verantwortungsvollen Umgang mit den Beiträgen der Versicherten.

Prävention und Feuerwehr: Sicherheit für den Kanton

Die Prävention bleibt ein zentrales Anliegen der BGV. 2024 stehen sowohl neue regulatorische Anforderungen als auch Massnahmen zur Sensibilisierung im Fokus. Hauseigentümer, Unternehmen und die breite Bevölkerung werden gezielt über aktuelle Risiken und Schutzmassnahmen informiert. Auch die Feuerwehr steht vor neuen Herausforderungen. Die BGV unterstützt sie durch gezielte Investitionen und stellt sicher, dass sie jederzeit optimal ausgerüstet, ausgebildet und damit einsatzbereit ist.

Weiterentwicklung im Bereich Versicherung

Die BGV entwickelt sich auch intern weiter. Die Anpassung der Strukturen im Geschäftsbereich Versicherung sorgt für effizientere Abläufe und eine noch bessere Betreuung der Versicherten. Das durchschnittliche Schadenjahr 2023 hat zur Folge, dass die Prämientarife im Jahr 2024 unverändert bleiben.

Engagement für eine sichere Zukunft

Die BGV bleibt ihrem Auftrag treu und setzt weiterhin auf nachhaltige Finanzplanung, moderne Versicherungsmodelle und gezielte Präventionsmassnahmen. Gemeinsam mit unseren Partnern – den Feuerwehren, den Hauseigentümern und der gesamten Bevölkerung – sorgen wir für den bestmöglichen Schutz von Gebäuden und Menschen im Kanton Basel-Landschaft.

Wir danken allen Mitarbeitenden für ihr Engagement und unseren Kundinnen und Kunden sowie den Partnerorganisationen für ihr Vertrauen.



Unser Erfolg basiert auf Verlässlichkeit, Fachkompetenz und dem Willen zur kontinuierlichen Verbesserung. Diesen Weg gehen wir konsequent weiter.

Christian Pestalozzi

Nicole Kistler

Präsidentin des Verwaltungsrats

Christian Pestalozzi

Vorsitzender der Geschäftsleitung ad interim

2024 im Überblick

Die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung (BGV) zeigt hier einen Auszug der Jahresereignisse. Noch mehr gibt es im digitalen Geschäftsbericht zu entdecken:



2024



Grossbrand einer Lagerhalle in Therwil

12. April 2024

Am 12. April brennt in Therwil eine Lagerhalle. Besonders die grosse Rauchentwicklung, die Einsturzgefahr sowie das Rückhalten des Löschwassers stellen die Feuerwehrleute vor Herausforderungen. Die Löscharbeiten dauern über sieben Stunden. Ein Feuerwehrmann zieht sich beim Einschlagen eines Fensters eine Schnittwunde zu, ansonsten gibt es keine Verletzten.



Spatenstich Rettungswache Altmarkt

14. Februar 2024

Spatenstich erfolgt! Das Bauprojekt des neuen Stützpunkts der Rettungswache Altmarkt, bestehend aus Feuerwehr und Sanität, hat offiziell gestartet. Der Neubau wird bis Ende 2025 an der Kreuzung beim Altmarkt in Liestal realisiert.

Jahresversammlungen der Gemeinschaftsorganisationen der KGV

20. Juni 2024

Die Gemeinschaftsorganisationen der Kantonalen Gebäudeversicherungen (KGV) versammeln sich jedes Jahr, um die wichtigsten Beschlüsse zu fassen und sich auszutauschen. Dieses Jahr finden diese Jahresversammlungen in Basel statt und werden von der BGV in Zusammenarbeit mit der Gebäudeversicherung Basel-Stadt organisiert.





Übergabe zweier Drehleitern

25. Oktober 2024

Die BGV übergibt je eine Drehleiter an die Stützpunkt-Feuerwehr Reinach und an die Stützpunkt- und Regionalfeuerwehr Liestal. Die Fahrzeuge können, da sie zuvor als Vorführleitern benutzt wurden, zu einem reduzierten Preis gekauft werden. Sie ersetzen die rund 20-jährigen bestehenden Drehleitern.

2025



Überschwemmungen in diversen Gemeinden

25. Juni 2024

Im Juni kommt es besonders in den Gemeinden Liestal, Arisdorf, Füllinsdorf, Frenkendorf, Pratteln und Langenbruck zu starken Regenfällen. Die grossen Wassermengen führen folglich zu zahlreichen überschwemmten Kellern und beschädigten Grundstücken.

Schlüsselübergabe Überbauung between, Reinach

1. Dezember 2024

Das Projekt between ist das erste Neubauvorhaben, das die BGV gemeinsam mit der Bürgergemeinde Reinach umsetzt. Die Wohnüberbauung umfasst insgesamt 105 moderne Mietwohnungen, die sich auf zwei lange Gebäudekörper verteilen. Davon gehören 66 Wohnungen der BGV, welche dank grossem Interesse allesamt vor Bauvollendung vermietet werden können.



Neue Herausforderungen und bewährte Aufklärungsarbeit

Die Prävention bleibt auch 2024 ein zentraler Bestandteil der Tätigkeit der BGV. Während die Bautätigkeit im Kanton in etwa stabil bleibt, führt die neue Beurteilung des Oberflächenabflusses zu einer Zunahme der Prüfungen und teilweise zu einer intensiveren Bearbeitung von Baugesuchen durch den Bereich Elementarschadenprävention. Gleichzeitig setzt die BGV weiterhin auf eine breite Sensibilisierung: von praxisnahen Schulungen für Fachkräfte und Lehrlinge über spannende Demonstrationen für Kinder bis hin zu Informationsveranstaltungen für Hauseigentümer. Mit ihrer Beteiligung an nationalen Projekten gestaltet die BGV zudem die Zukunft des Brandschutzes aktiv mit.

Durchschnittliches Jahr mit neuen Herausforderungen

Das Geschäftsjahr 2024 verläuft für die Prävention insgesamt durchschnittlich, bringt aber in einigen Bereichen neue Anforderungen mit sich. Insbesondere die Elementarschadenprävention verzeichnet eine erhöhte Anzahl an Baugesuchprüfungen. Seit dem 1. Januar 2024 wird im Baugenehmigungsverfahren auch der Oberflächenabfluss beurteilt, wodurch vermehrt Auflagen zum Schutz vor Überschwemmungen formuliert werden. Dies führt zu einem deutlichen Anstieg der Bearbeitungen im Vergleich zu den Vorjahren.

Brandschutz-Schulungen und Aufklärungsarbeit

Das Brandschutz-Inspektorat setzt seine Schulungstätigkeit fort und vermittelt praxisnahes Wissen an zukünftige Fachkräfte. Im Jahr 2024 führen unsere Experten wieder Schulungen an Gewerbe- und Landwirtschaftsschulen sowie im Rahmen von Wirtsekursen durch. Die Ausbildung vermittelt den Teilnehmenden wichtige Kenntnisse zum vorbeugenden Brandschutz und trägt dazu bei, das Risiko von Bränden in Betrieben, Gastronomie und der Landwirtschaft zu minimieren. Ebenfalls können Architekten und Planer in den Grundlagen des Brandschutzes geschult werden, um bei einfachen Baubegehren eine erfolgreiche Baugenehmigung zu ermöglichen.



Rauchmelder

Während des Schlafs ist der Geruchssinn nicht aktiv. Ein Rauchmelder kann daher im Ernstfall Leben retten.



Sicher schlafen – mit einem Heimrauchmelder

Ein Heimrauchmelder kann im Ernstfall Leben retten, indem er frühzeitig vor Brandrauch warnt. Besonders nachts, wenn wir schlafen und der Geruchssinn nicht aktiv ist, sorgt das laute Signal für rechtzeitiges Erwachen und ermöglicht eine schnelle Reaktion. Die Installation ist einfach: Die batteriebetriebenen Geräte lassen sich ohne Beizug einer Fachperson in wenigen Minuten an der Decke befestigen. Erhältlich sind Heimrauchmelder in Baumärkten und im Fachhandel.

Empfohlen wird mindestens ein Gerät pro Schlafzimmer, Kinderzimmer und in Räumen mit unbeaufsichtigt betriebenen elektrischen Geräten wie Tumbler, Waschmaschine, TV oder Akku-Ladegeräten. Idealerweise sind die Melder untereinander vernetzt, sodass der Alarm eines Heimrauchmelders im ganzen Haus hörbar ist. Für den optimalen Schutz von Mensch und Tier raten unsere Brandschutzexperten, die Funktion regelmässig zu testen und die Batterien rechtzeitig zu wechseln.

Themenabend für Hauseigentümer

Gemeinsam mit dem Hauseigentümergebiet Baselland veranstaltet die BGV im April erneut einen Themenabend im Haus der Wirtschaft in Pratteln. Unter dem Titel «Klimawandel & Eigenheim: Schutzstrategien für Hauseigentümer» beleuchten Experten aus der Elementarschadenprävention und dem Brandschutz-Inspektorat, welche Herausforderungen der Klimawandel für Gebäude mit sich bringt und welche Massnahmen Hauseigentümer ergreifen können.

Ziel, unseren regional erfolgreich praktizierten Weg der Eigenverantwortung zu stärken. Zudem engagiert sich die Elementarschadenprävention intensiv mit ihrem Know-how im Bereich «Schwammstadt» und arbeitet eng mit dem Verband Schweizer Abwasser- und Gewässerschutzfachleute zusammen. Ziel ist es, nachhaltige städtebauliche Lösungen zu fördern, um Regenwasser besser zu managen und Überschwemmungsrisiken langfristig zu reduzieren.

Hier finden Sie weitere Informationen zum UniKidsCamp:



Naturgefahren für Kinder verständlich erklärt

Der Outdoor-Tag des UniKidsCamp der Universität Basel im August stösst bei den Schulkindern erneut auf grosses Interesse. Dieses Mal stehen meteorologische Naturgefahren wie Hagel und Sturm im Mittelpunkt. In einer interaktiven Vorführung zeigen die Präventionsexperten anhand einer speziell entwickelten Hagelsimulations-Armbrust, wie verschiedene Baumaterialien auf den Einschlag von Hagelkörnern reagieren. Die Kinder erleben hautnah, welche Schutzmassnahmen Gebäude widerstandsfähiger gegen extreme Wetterereignisse machen.



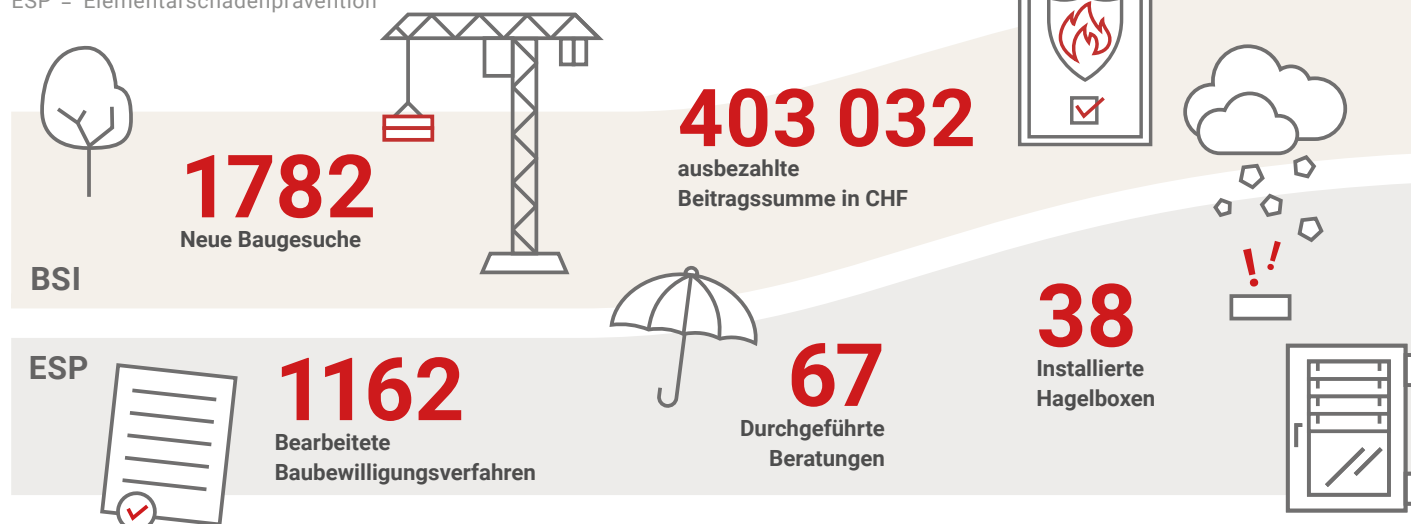
Mit der Hagelsimulations-Armbrust kann simuliert werden, wie verschiedene Materialien auf den Einschlag von Hagelkörnern reagieren.

Engagement in nationalen Projekten

Die BGV bleibt auch im Jahr 2024 auf nationaler Ebene aktiv. Die Mitarbeitenden des Brandschutz-Inspektorats sind in die Erarbeitung der Brandschutzvorschriften 2026 involviert mit dem

BSI = Brandschutz-Inspektorat

ESP = Elementarschadenprävention



Einsatzbereit für neue Herausforderungen

Brände, Unwetter und Unfälle gehören seit jeher zum Einsatzspektrum der Feuerwehr. Doch die Art der Einsätze verändert sich stetig. Brennen- de Elektrofahrzeuge, neue Baumaterialien und zunehmende Extrem- wetterereignisse stellen die Feuerwehr vor immer komplexere Heraus- forderungen. 2024 zeigt sich einmal mehr: Feuerwehrarbeit bleibt anspruchsvoll – und die Einsatzkräfte sind darauf vorbereitet.



**Die professio-
nelle Aus-
bildung der
Feuerwehr-
leute bleibt ein
zentrales
Element der
Einsatz-
bereitschaft.**

Der vollständige
Einsatzbericht 2024
ist hier einsehbar:



Einsätze: Feuer, Wasser und Gefahrstoffe

Auch 2024 sind die Feuerwehren im Baselbiet rund um die Uhr im Einsatz. Neben zahlreichen kleineren Ereignissen fordern besonders zwei Grossereignisse die Einsatzkräfte: ein Lager- hallenbrand am 12. April in Therwil sowie ein Stoffaustritt in einem Chemiebetrieb in Pratteln am 26. April. Dank der raschen Intervention kann die Feuerwehr die Gefahren schnell eindämmen und grösseren Schaden verhindern.

Im Juni sorgt ein Starkregenereignis für zahl- reiche Einsätze, insbesondere im Raum Liestal und in Augst, wo die Autobahn A3 überflutet wird. Auch in Buus und Maisprach kommt es zu zwei Bränden – beide können erfolgreich unter Kon- trolle gebracht werden.

Ausbildung: Wissen und Praxis für 2154 Feuerwehrleute

Die professionelle Ausbildung der Feuerwehrleute bleibt ein zentrales Element der Einsatzberei- schaft. 2024 werden 2154 Teilnehmende an ver- schiedensten Kursen von 42 Feuerwehr-Instruk- toren geschult.

Folgende Kurse werden durchgeführt:

- 5 Basiswissen, 3 Gruppenführer**
- 2 Wachtmeister**
- 1 Offizier I**
- 1 Kommandanten**
- 9 Technische Hilfeleistung**
- Je 1 Führungsassistent-, Einsatzleiter-WBK, Personenrettung bei Unfällen Basis, Administration Basis, Theorie C/C1**
- 2 Fahrinstructoren-WBK**
- 6 Offiziers-WBK**
- 5 Wachtmeister-WBK**
- 2 Instructoren-WBK, 4 Instructoren-Trainings**
- 2 Instructoren-Weiterbildungen in Deutschland**
- Je 1 Basiswissen Messen, Gruppenführer Messen**
- 2 Basiswissen ABC, 1 Führungskurs ABC**
- Diverse Module zentral und bei Feuerwehren vor Ort**

Ein besonderer Erfolg ist die Zertifizierung des Kurses «Basiswissen ABC» durch das Quality Label der Feuerwehr Koordination Schweiz (FKS). Der Kurs wurde in Zusammenarbeit mit der Solo- thurnischen Gebäudeversicherung (SGV) und der Gebäudeversicherung Bern (GVB) entwickelt und

Brand Autoeinstellhalle
in Aesch, 18.01.2024





Brand in Maisprach, 03.09.2024

ist mittlerweile fester Bestandteil der Feuerwehrausbildung in den Kantonen Bern, Basel-Landschaft, Basel-Stadt und Solothurn.

Effiziente Beschaffungen und Feuerwehrologistik

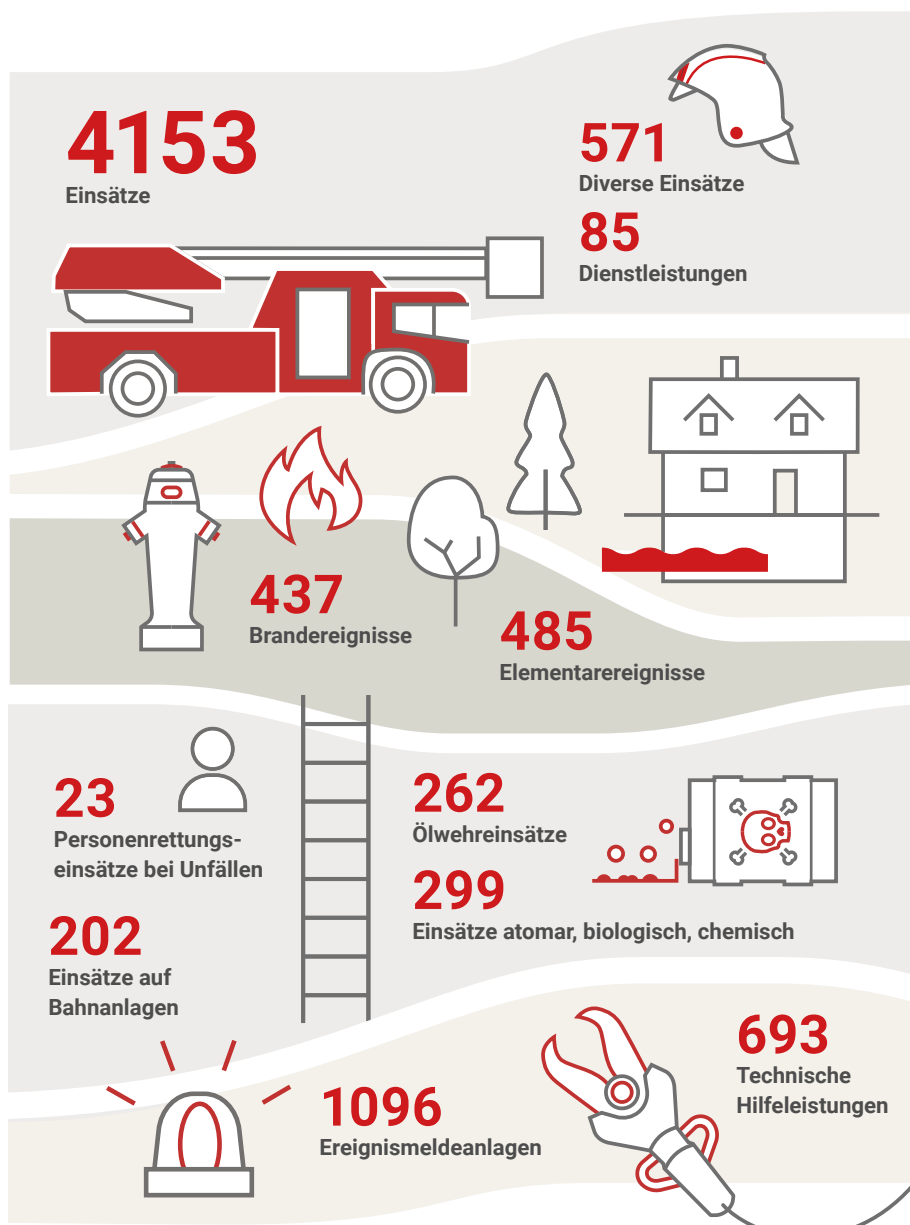
Auch 2024 wird die Ausstattung der Feuerwehren weiter optimiert. Die Beschaffung von zwei Vorführdrehleitern für die Stützpunkt- und Regionalfeuerwehren Reinach und Liestal kann schnell und mit Einsparungen von über 400 000 Franken realisiert werden. Zudem wird der Grosslüfter in Reinach erfolgreich in Betrieb genommen – ein Gemeinschaftsprojekt mit der Rettung Basel-Stadt.

Das Feuerwehr-Logistikzentrum bleibt ein wichtiger Drehpunkt:

- 2459 Kundenbesuche
- 16 207 ausgelieferte Artikel
- Investitionen von rund 1,2 Millionen Franken

Feuerlöschschaum und Umweltschutz: eine komplexe Debatte

Der Einsatz von Feuerlöschschaum ist ein essenzieller Bestandteil der Brandbekämpfung – insbesondere bei schwer löscharbren Bränden wie Flüssigkeitsbränden oder geschmolzenen Kunststoffen. Gleichzeitig rückt die Feuerwehr vermehrt in den Fokus der Umweltdebatte, da die bisherigen Löschschäume PFAS (per- und polyfluorierte Alkylverbindungen) enthalten können. Diese langlebigen Chemikalien reichern sich in der Umwelt an und sind schwer abbaubar, weshalb sie zunehmend reguliert werden.





Unwetter in Liestal und Umgebung, 25.06.2024 (links)

Explosion in Mehrfamilienhaus, Reinach, 14.09.2024 (rechts)



Eine nachhaltige Finanzierung und die Überprüfung bestehender Strukturen sind entscheidend, um die Einsatzbereitschaft langfristig zu sichern.

Die BGV hat frühzeitig Massnahmen ergriffen und bereits einen Grossteil der Löschmittel auf fluorfreie Alternativen umgestellt.

Die Feuerwehr wägt daher den Einsatz von PFAS-haltigen Löschmitteln äusserst sorgfältig ab und setzt diese nur in unvermeidbaren Fällen ein. Gleichzeitig wird streng darauf geachtet, dass mögliche Rückstände fachgerecht entsorgt werden, um Umweltbelastungen zu minimieren.

Die öffentliche Debatte rund um PFAS und Feuerlöschschaum ist oft von pauschaler Kritik und unvollständigen Informationen geprägt. Jedoch ist die Feuerwehr heute selbst Teil der Lösung: Sie treibt die Entwicklung und die Umstellung auf nachhaltigere Löschmittel aktiv voran, ohne die Sicherheit von Menschen und Sachwerten zu gefährden.

Zukünftig werden Spezialingenieurbüros und Sanierungsspezialisten mit grossem Aufwand kontaminierte Flächen sanieren. In diesem Zusammenhang stellt sich jedoch die Frage der Verhältnismässigkeit: Während die Feuerwehr gezielt PFAS-freie Alternativen einsetzt, sind zahlreiche industrielle und private Anwendungen von PFAS bislang kaum reguliert. Eine sachliche Auseinandersetzung mit dieser Problematik ist daher essenziell, um praktikable und nachhaltige Lösungen zu finden.

Strukturelle Entwicklungen und neue Weichenstellungen

Steigende Fluktuation sowie höhere Kosten für Personal, Material und Ausbildung fordern auch die BGV und damit die Feuerwehr heraus. Eine nachhaltige Finanzierung und die Überprüfung bestehender Strukturen sind entscheidend, um die Einsatzbereitschaft langfristig zu sichern. Zudem werden die Einsätze zunehmend komplexer. Brände von Lithium-Ionen-Batterien, Chemieereignisse und anspruchsvolle Gebäudekonstruktionen erfordern eine fundierte Ausbildung, doch Einsatzerfahrung bleibt unersetzlich. Die kontinuierliche Weiterbildung der 2300 Feuerwehrleute ist mit hohem organisatorischem und finanziellem Aufwand verbunden.

Erfreulich ist die Entwicklung der Stützpunkt- und Regionalfeuerwehr Birs, die ab 1. Januar 2025 schrittweise den Betrieb aufnimmt. Auch die Stützpunkt- und Regionalfeuerwehr Liestal wächst weiter – am neuen Standort wird bereits intensiv gebaut.



Kennzahlen

Feuerwehr-Inspektorat

Feuerwehrangehörige in Basel-Landschaft	2 384
Einsätze	4 153

Finanzbeiträge an Gemeinden/Betriebe	CHF 1 660 572
Beiträge an Wasserversorgungsanlagen	CHF 103 531
Beiträge an Feuerwehrfahrzeuge	CHF 1 446 998
Total	CHF 3 211 101

Ausrüstung Angehörige der Feuerwehr/Logistikzentrum (exkl. Abschreibungen)	CHF 1 198 359
--	---------------

Personelles

Feuerwehrinstruktoren

Eine Feuerwehrinstruktorin ist im Jahr 2024 aus dem Instruktorendienst ausgeschieden:

Major Melanie Brack	16 Dienstjahre
---------------------	----------------

Instruktoreneintritte per 1.1.2025:

Hptm Yanick Fäh
Hptm Tobias Goossens

Per 1. Januar 2025 gehören dem Instruktorenkörpers 43 nebenamtliche Instruktorinnen und eine nebenamtliche Instruktorin an.

Feuerwehrkommandanten

Abtretende Feuerwehrkommandanten per 31.12.2024:

Kommandant	Feuerwehr
Roland Michel	Allschwil
Sebastian Dändliker	Binningen
Christian Plattner	Bretzwil
Stefan Ritter	Buus – Maisprach
Daniel Walliser	Duggingen
Dominik Straumann	Muttenz
Adrian Weber	Wasserfallen

Basel-Landschaft

Am 31. Dezember 2024 bestanden im Kanton Basel-Landschaft 18 Feuerwehrverbände:

- Allschwil – Schönenbuch
- Arboldswil – Titterten
- Bubendorf – Ramlinsburg – Ziefen
- Buckten – Häfelfingen – Känerkinden – Läfelfingen – Rümlingen – Wittinsburg
- Buus – Maisprach
- Diegten – Eptingen – Tenniken
- Frenkendorf – Füllinsdorf
- Gelterkinden – Tecknau – Rickenbach
- Hölstein – Niederdorf – Lampenberg – Bennwil
- Laufen – Wahlen – Röschenz – Dittingen – Blauen – Zwingen – Roggenburg – Nenzlingen
- Liestal – Lupsingen – Seltisberg – Arisdorf – Hersberg – Büren SO
- Ormalingen – Anwil – Hemmiken – Rothenfluh
- Reigoldswil – Lauwil
- Rünenberg – Kilchberg – Zeglingen – Wisen SO
- Sissach – Zunzgen – Itingen – Nussdorf
- Thürnen – Diepfelingen – Böckten
- Waldenburg – Oberdorf – Liedertswil
- Wenslingen – Oltingen

Ausserkantonale

- Augst BL – Giebenach BL – Kaiseraugst AG
- Burg i.L. BL – Metzerlen/Mariastein SO – Rodersdorf SO

Ausbildung

Interkantionales

Feuerwehr-Ausbildungszentrum (ifa)

Das interkantonale Feuerwehr-Ausbildungszentrum (ifa) wurde durch die Basellandschaftliche und die Solothurnische Gebäudeversicherung gegründet und wird von diesen paritätisch getragen. Den Angehörigen der Feuerwehren stellt das ifa optimale Trainingsanlagen zur Verfügung, auf denen der Ernstfall realitätsnah, effizient und sicher trainiert werden kann.



**Herzlichen
Dank**

**... an alle, die es
möglich machen,
dass das Feuerwehr-
wesen funktioniert.
Ein grosses Lob
gilt auch allen
Feuerwehrleuten
der beiden Basel.**

Durchschnittliches Schadenjahr und interne Umstrukturierung

2024 ist für den Geschäftsbereich Versicherung ein Jahr der Konsolidierung. Die Schadenlast bleibt auf einem durchschnittlichen Niveau, gleichzeitig wird die Organisation des Geschäftsbereichs neu strukturiert und optimiert. Diese Neuorientierung steigert die Effizienz und die Servicequalität für die Kundschaft.

Ein durchschnittliches Schadenjahr mit lokalen Unwetterschäden

Das Jahr 2024 verläuft aus versicherungstechnischer Sicht durchschnittlich. Einerseits gibt es zahlreiche Schadenmeldungen, andererseits bleibt die Gesamtschadensumme auf einem ähnlichen Niveau wie in den Vorjahren. Ein besonderes Ereignis stellt jedoch das Unwetter vom 25. Juni 2024 dar. Starke Regenfälle führen in den Gemeinden Liestal, Arisdorf, Füllinsdorf, Frenken-dorf, Pratteln und Langenbruck zu zahlreichen überschwemmten Kellern und beschädigten Grundstücken. Dank der schnellen und effizienten Schadenbearbeitung erhalten die Betroffenen rasch Unterstützung.

Neuausrichtung des Geschäftsbereichs Versicherung

Zum 1. Januar 2024 strukturiert die BGV den Geschäftsbereich Versicherung neu, um interne Abläufe zu optimieren und das Fachwissen gezielter zu bündeln. Anstelle der bisherigen Bereiche Kundenmanagement und Schadenmanagement erfolgt die Gliederung in die Bereiche Services und Schätzungen:

Services: umfasst die Abteilungen Kundenservice und Schadenservice. Diese Umstrukturierung nutzt Synergien und ermöglicht eine noch effizientere Bearbeitung von Kundenanliegen. Beispielsweise können so bei einem Massenschadenereignis die nötigen Personalressourcen schneller intern umgeteilt werden.

Schätzungen: besteht aus den Abteilungen Gebäudeschätzung und Schadensschätzung. Durch die Zusammenlegung dieser Fachbereiche kann das Know-how in der Bewertung und Begutachtung von Schäden und Gebäuden gezielter eingesetzt werden.

Mit dieser neuen Struktur stärkt die BGV die abteilungsübergreifende Zusammenarbeit. Dies kommt sowohl den internen Abläufen wie auch den Dienstleistungen für die Kundschaft zugute.

Führungswechsel offiziell vollzogen

Der bereits angekündigte Führungswechsel im Geschäftsbereich Versicherung ist seit dem 1. Januar 2024 offiziell vollzogen. Stefan Grütter übernimmt die Leitung von Peter Bächtold, der nach 23 Jahren bei der BGV in den Ruhestand tritt. Dank der internen Nachfolgelösung verläuft der Übergang reibungslos. Die BGV dankt Peter Bächtold für sein langjähriges Engagement und wünscht Stefan Grütter weiterhin viel Erfolg in seiner neuen Funktion.



2024 bleibt die Gesamtschadensumme auf einem ähnlichen Niveau wie in den Vorjahren.



Ein Schadensschätzer der BGV bei der Arbeit.



Mitarbeitende der BGV bei einem Stand-up-Meeting.

Mehr Schutz vor Wasserschäden

Ein Wasserschaden kann hohe Kosten verursachen, sei es durch undichte Leitungen, Rückstau oder eindringendes Wasser von aussen. Mit der Wasserschadenversicherung bietet die BGV massgeschneiderten Schutz für Hauseigentümer:

WasserBasis deckt unter anderem Gebäudeschäden, welche durch Rohrbrüche und ausgeflossenes Leitungswasser entstehen.

WasserPlus bietet darüber hinaus eine erhöhte Kostenübernahme bei undichten Wasserleitungen sowie die Möglichkeit, bei freiwilligen Präventionsmassnahmen von einem Kostenbeitrag durch die BGV zu profitieren.

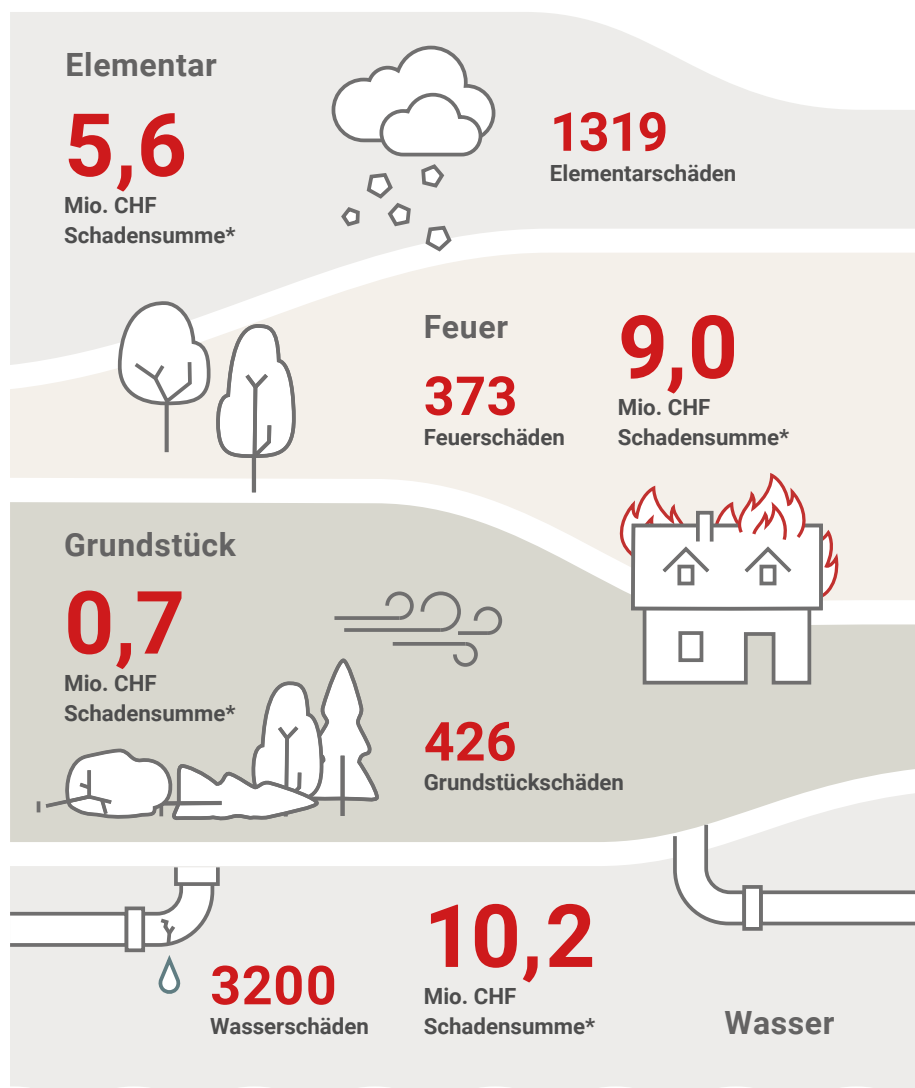
Die Wasserschadenversicherung ist bei der BGV freiwillig und gehört nicht zum Obligatorium. Sie ermöglicht es, sich finanziell besser gegen unerwartete und oftmals sehr teure Wasserschäden abzusichern.

Somit kommt alles aus einer Hand, kompetente Fachpersonen und Profis unterstützen die Kundschaft bei der Schadenbehebung, ob bei Elementar- oder Wasserschäden.



Solche Wasserschäden können ohne die passende Versicherung schnell ins Geld gehen.

Mehr Informationen zur Wasserschadenversicherung:



* Bruttozahlen (Details auf S. 56, Kapitel 6.2)





BGV-Persönlichkeiten 2024

84 Mitarbeitende der BGV arbeiten
im futuro-Gebäude in Liestal.
Dabei steht der aktive Wissens-
transfer aktuell im Zentrum.
Wie das funktioniert?
Scannen Sie jetzt
den QR-Code.

Wo bin ich?



Persönlichkeiten

Der Verwaltungsrat der BGV

Der Verwaltungsrat der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung (BGV) besteht aus sieben Mitgliedern. Bis zum 31. Juli 2024 war Christian Pestalozzi Präsident, während Nicole Kistler das Vizepräsidium innehatte. Seit dem 1. August 2024 ist Nicole Kistler Präsidentin und Philippe Moulin amtiert als Vizepräsident.

Hans Ruosch

Elektroingenieur HTL/
Betriebsingenieur STV,
Bottmingen

Peter Brodbeck ²⁾

Rechtsanwalt, Liestal

Ruedi Ritter ²⁾

Eidg. dipl. Meisterlandwirt,
Diegten


Christian Pestalozzi ¹⁾

Dipl. Kulturingenieur
ETH/SIA, Oberwil

Stephanie Fehlmann Kühnis

Eidg. dipl. Treuhandexpertin,
Augst

Nicole Kistler

Eidg. dipl. Versicherungsfachfrau, Allschwil

Philippe Moulin

Eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder, Oberwil

¹⁾ Austritt per 31.07.2024 ²⁾ Austritt per 31.12.2024

Persönlichkeiten

Die Geschäftsleitung der BGV

Die Schutz-Trias ist mit den Geschäftsbereichsleitern Prävention, Feuerwehr und Versicherung auch in der Geschäftsleitung der BGV abgebildet. Komplettiert wird sie durch den Vorsitzenden der Geschäftsleitung und seinen Stellvertreter.

Werner Stampfli

Leiter Geschäftsbereich
Feuerwehr

Silvan Koch

Stv. Vorsitzender der
Geschäftsleitung

László Koller

Leiter Geschäftsbereich
Prävention



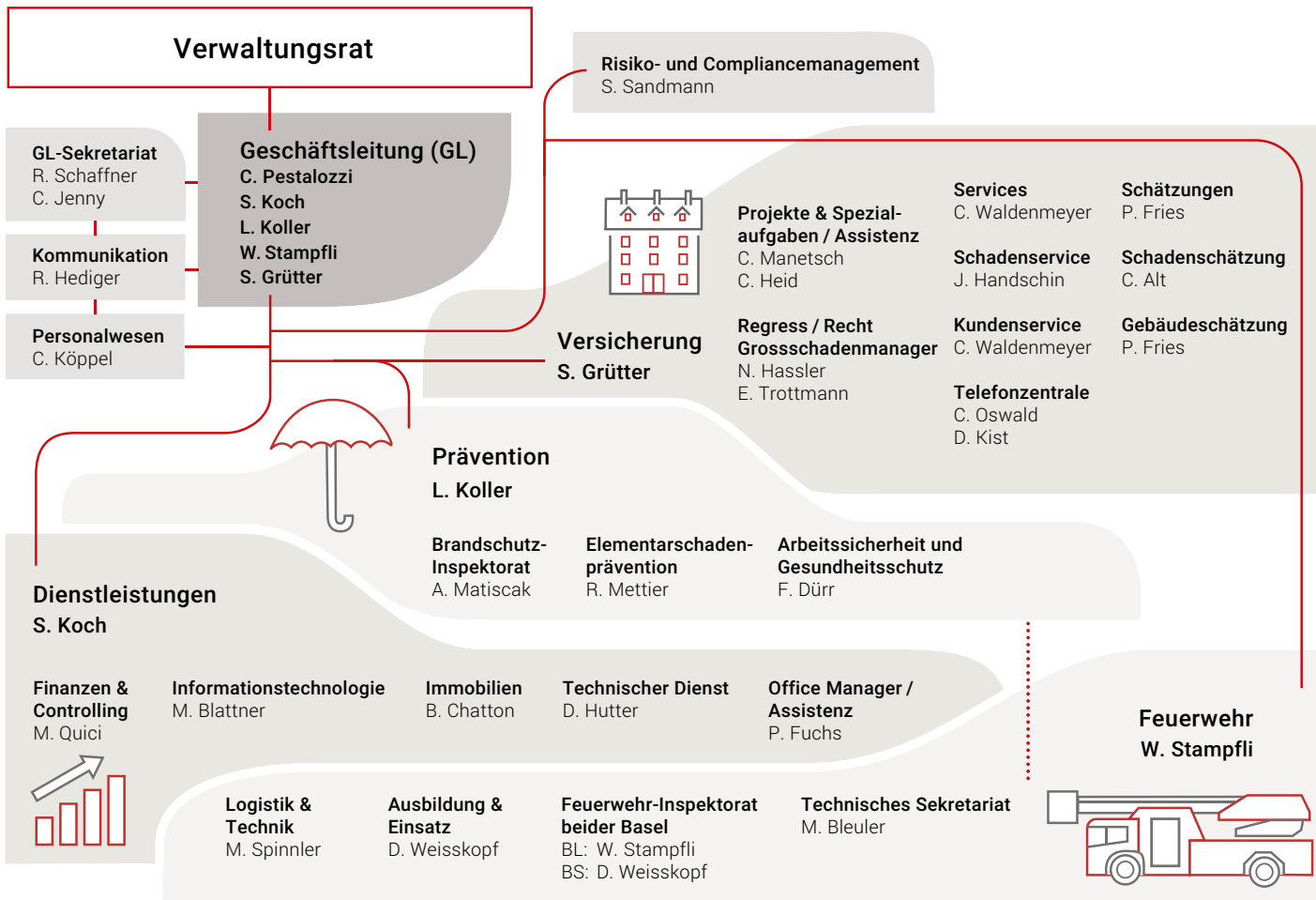
Christian Pestalozzi

Vorsitzender der
Geschäftsleitung a.i.

Stefan Grütter

Leiter Geschäftsbereich
Versicherung

So ist die BGV aufgestellt



Unsere Partnerinnen und Partner im Auftragsverhältnis

Feuerwehreinstruktorinnen und -instruktoren

Philipp Binggeli, Allschwil **Martin Bleuler**, Diegten **Florian Brack**, Liestal **Melanie Brack**, Itingen **Gregor Brogle**, Pratteln **Samuel Dürrenberger**, Sissach **Patrick Feuz**, Basel **Sascha Flück**, Liesberg **Martin Forster**, Zwingen **Andreas Gerber**, Aesch **Andreas Geu**, Rickenbach **Samuel Grossen**, Binningen **Sebastian Honegger**, Ettingen **Christoph Jenni**, Pratteln **Simon Kaiser**, Sissach **Remo Kämpfer**, Zuzgen **Markus Kiefer**, Birsfelden **Marc Knöri**, Allschwil **Niklaus Lerch**, Birsfelden **Thomas Marcandi**, Allschwil **Hansjörg Marti**, Allschwil **Santiago Morales**, Riehen **Michel Müller**, Brislach **Rafael Perez**, Birsfelden **Dominique Ritter**, Diepfingen **Ulrich Roth**, Langenbruck **Philipp Salathé**, Waldenburg **Daniel Schenker**, Frenkendorf **Benjamin Schmid**, Muttentz **Daniel Spiess**, Buckten **Markus Spiess**, Wittinsburg **Werner Stampfli**, Zeglingen **Patrick Stauffer**, Möhlin **Dominik Straumann**, Muttentz **Andreas Suter**, Arlesheim **Martin Vogler**, Kaiseraugst **Stephan Volery**, Muttentz **Andreas Wagner**, Liestal **Daniel Weisskopf**, Pratteln **Reto Wunderskirchner**, Rothenfluh **Christian Wyss**, Reinach **Christoph Wyttenbach**, Reinach

Gebäudeschadenschätzende

Michel Aebi, Oberwil **Daniel Blaser**, Zwingen **Markus Bärigin**, Liestal **Michael Kessler**, Oberwil **Roger Maurer**, Waldenburg **Thomas Schafroth**, Lausen **Nicole Schweizer**, Diegten **Rosario Tripodi**, Basel

Grundstückschadenschätzende

Walter Bussinger, Rickenbach **Hannes Gass**, Oltingen **Anna Kessler Seiz**, Füllinsdorf **Christian Kleiber**, Birsfelden **Roger Maurer**, Waldenburg **Gerhard Walser**, Liesberg **Bruno Zumbrunn**, Wittinsburg

Gebäudeschätzende

Martin Abt, Binningen **Markus Bärigin**, Liestal **Fabio Catanzariti**, Muttentz **Daniel Däster**, Lausen **Christian Heckendorn**, Oberdorf **Michael Kessler**, Oberwil **Andreas Kienberger**, Frenkendorf **Luzia Lasser**, Oberwil **Marco Osterwalder**, Basel **Pascal Porchet**, Liestal **Dan Steiner**, Muttentz **Silvia Vogt-Ritter**, Sissach

Ein verlässliches Netzwerk

Ein starkes Netzwerk ermöglicht Ergebnisse, die nur dank einer optimalen Nutzung von Synergien zustande kommen können.

Die Informationsplattform zum Schutz vor Naturgefahren, die Wetteralarm-App und der automatische Hagelschutz für Storen sind hierfür bedeutende Beispiele.



Vereinigung Kantonalen Gebäudeversicherungen (VKG)

Die VKG koordiniert und unterstützt als Dachverband die Tätigkeiten von 18 selbstständigen Gebäudeversicherungen. Ebenso koordiniert die VKG die Gemeinschaftsorganisationen der Gebäudeversicherungen.

vkg.ch



Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen (VKF)

Die VKF unterstützt die Kantonalen Gebäudeversicherungen (KGV) bei der Verhinderung von Personen- und Gebäudeschäden. Sie erbringt Dienstleistungen sowohl im Brandschutz als auch in der Prävention von Naturgefahren.



Präventionsstiftung der Kantonalen Gebäudeversicherungen (PS)

Die PS fördert Projekte angewandter Forschung, welche sich mit integriertem, gebäudebezogenem Risikomanagement befassen.



Interkantonaler Rückversicherungsverband (IRV)

Der IRV bietet den Kantonalen Gebäudeversicherungen (KGV) die Möglichkeit, sich gegen die Risiken Feuer und Elementar rückzuversichern. Er stellt den KGV Produkte und Dienstleistungen im Zusammenhang mit dem Risikomanagement und dem Risikotransfer bereit.



Schweizerischer Pool für Erdbebendeckung (SPE)

Der SPE stellt seinen Mitgliedern im Fall eines Erdbebens pro Kalenderjahr maximal zweimal 2 Milliarden Franken zur Verfügung.



Feuerwehr Koordination Schweiz

Feuerwehr Koordination Schweiz (FKS)

Die FKS ist schweizweit und für das Fürstentum Liechtenstein Ansprechstelle für alle nationalen Feuerwehrfragen. Sie koordiniert und behandelt Fragen, die für das Feuerwehrwesen als öffentliche Aufgabe der Kantone und des Fürstentums Liechtenstein von gemeinsamem Interesse sind.

feukos.ch

Klare Strukturen für eine effiziente Unternehmenssteuerung

Die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung (BGV) untersteht dem kantonalen Public-Corporate-Governance-Gesetz (PCGG) und erfüllt ihre gesetzlichen Vorgaben in den Bereichen Prävention, Feuerwehr und Versicherung. Transparenz, klare Verantwortlichkeiten und ein effektives Risikomanagement sichern eine stabile Unternehmensführung.



Die Gesamtrisikosituation bleibt auch 2024 herausfordernd.

Führung, Kontrolle und Organisation

Die Oberaufsicht über die BGV liegt beim Landrat, der die Eigentümerstrategie, den Beteiligungsbericht des Regierungsrats sowie Geschäftsbericht und Jahresrechnung zur Kenntnis nimmt. Der Regierungsrat überwacht die Einhaltung der Leistungsaufträge, wahrt die Interessen der Eigentümerschaft und wählt die Mitglieder des Verwaltungsrats.

Der Verwaltungsrat trägt die strategische Gesamtverantwortung. Er verabschiedet den Geschäftsbericht, die Jahresrechnung, den Risikobericht sowie die Unternehmensstrategie und überwacht die Geschäftsleitung. Die aktuelle Amtsperiode des Verwaltungsrats endet per 31. Dezember 2024. Zwei der bisherigen Verwaltungsräte, Peter Brodbeck und Ruedi Ritter, würden im Verlauf der kommenden Amtsperiode 2025–2028 das maximal zulässige Alter von 70 Jahren vollenden und dürfen somit nicht mehr erneut zur Wahl antreten. Der ehemalige Verwaltungsratspräsident Christian Pestalozzi ist bereits per 31. Juli 2024 aus dem Verwaltungsrat zurückgetreten, um die Rolle des Vorsitzenden der Geschäftsleitung ad interim zu übernehmen. Die BGV bedankt sich an dieser Stelle herzlich bei den dreien für ihre langjährigen Dienste im Verwaltungsrat der BGV und wünscht ihnen für ihre Zukunft alles Gute.

Die operative Leitung liegt bei einer fünfköpfigen Geschäftsleitung, bestehend aus vier Geschäftsbereichsleitern und dem Vorsitzenden. Diese stellt die ordnungsgemässe, nachhaltige und effiziente Erfüllung aller Aufgaben sicher. Die Suche nach einer Nachfolgerin oder einem Nachfolger von Christian Pestalozzi als Vorsitzenden der Geschäftsleitung wird vom Verwaltungsrat Anfang 2025 gestartet.

Mit ihrer Unternehmensstrategie positioniert sich die BGV weiterhin als verlässliches Kompetenzzentrum im Kanton Basel-Landschaft. Dabei berücksichtigt sie Umwelt- (Environment), Sozial- (Social) und Unternehmensführungsaspekte (Governance) – kurz ESG – und setzt gezielt Massnahmen für eine nachhaltige Entwicklung um. Die fortschreitende digitale Transformation unterstützt diesen Weg.

Sicherheit durch gezielte Risikosteuerung

Die Gesamtrisikosituation bleibt auch 2024 herausfordernd. Risikotreiber sind unter anderem volatiler Inflationsdruck, regulatorische Änderungen, der Klimawandel, technologische Entwicklungen – insbesondere im Bereich künstliche Intelligenz (KI) – sowie zunehmende Cyberrisiken. Die BGV begegnet diesen Herausforderungen mit einem stochastischen Risikosimulationsmodell, das den Gesamtrisikokapitalbedarf ermittelt und eine faktenbasierte Risikosteuerung ermöglicht. Das Risiko- und Compliance-Management (RCM) der BGV umfasst zudem ein internes Kontrollsystem (IKS) sowie das Qualitätsmanagement. Durch den unternehmensweiten RCM-Prozess werden Risiken jährlich systematisch bewertet, überwacht und gesteuert.

Als öffentlich-rechtliche Institution mit eigener Rechtspersönlichkeit haftet die BGV ohne Staatsgarantie oder Staatshaftung. Dank konservativer Risikopolitik und einem tragfähigen Eigenkapitalmodell kann sie Volatilitäten abfedern und ihre langfristige Risikotragfähigkeit sichern.

Die fest verankerte Risikosteuerung ist integraler Bestandteil der Unternehmensorganisation und sichert einen verantwortungsvollen Umgang mit Risiken.

Kommentar zur Jahresrechnung

Die BGV erzielt im Jahr 2024 ein positives Betriebsergebnis von 10,4 Millionen Franken aus dem Kerngeschäft. Das erfreuliche Ergebnis aus den Kapitalanlagen trägt zusätzlich zu einem Jahresgewinn von 58,7 Millionen Franken bei.



Die Kapitalanlagestrategie der BGV bleibt konsequent auf Stabilität und langfristige Rendite ausgerichtet.

Ein solides Geschäftsjahr mit positivem Ergebnis

Die BGV blickt auf ein stabiles und erfolgreiches Geschäftsjahr 2024 zurück. Das Betriebsergebnis aus dem Kerngeschäft beträgt 10,4 Millionen Franken, während das positive Ergebnis aus den Kapitalanlagen zusätzlich zur Steigerung des Jahresgewinns auf 58,7 Millionen Franken beiträgt. An diesem sehr positiven Resultat werden die Versicherten 2025 in Form einer Überschussbeteiligung partizipieren.

Wenige Schäden, starke Kapitalanlagen

Mit einer Schadensumme von 24,7 Millionen Franken bleibt 2024 ein ruhiges Schadenjahr. Das Jahr ist nur von wenigen Grosseignissen geprägt, was sich positiv auf die Schadenentwicklung auswirkt. Ein wesentlicher Treiber für das positive Jahresergebnis ist die Performance der Kapitalanlagen, die 2024 eine Rendite von 6,7 % erzielen (2023: 5%). Dies trägt erheblich zum konsolidierten Jahresgewinn bei.

Erfolgreiche Anlagestrategie in volatilen Märkten

Die Finanzmärkte zeigen sich 2024 trotz globaler Unsicherheiten stabil. Während vor 12 Monaten noch Zins- und Inflationsängste sowie geopolitische Spannungen die Börsenentwicklung hemmten, zeigen sich die Kapitalmärkte dieses Jahr von den weiterhin bestehenden Gefahren unbeeindruckt. Sie entwickeln sich insgesamt sehr positiv.

Die Kapitalanlagestrategie der BGV bleibt konsequent auf Stabilität und langfristige Rendite ausgerichtet. Die Investitionen verteilen sich je zur Hälfte auf Wertschriften und Immobiliendirektanlagen, um Marktschwankungen abzufedern. Das Finanzvermögen der BGV ist in Aktien- und Obligationenfonds investiert. Zusammen mit den

Immobilindirektanlagen erzielt die BGV einen Gewinn von 48,3 Millionen Franken.

Gleichbleibende Prämientarife dank stabiler Schadenentwicklung

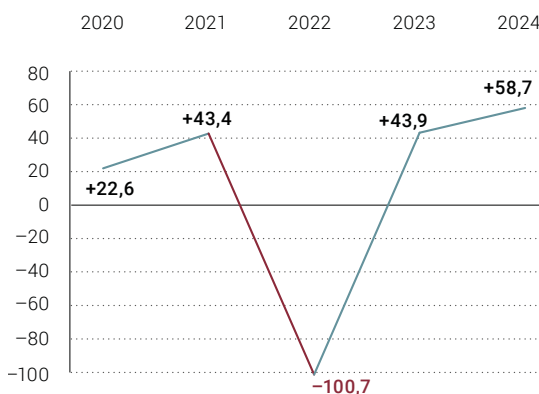
Das durchschnittliche Schadenjahr 2023 hat zur Folge, dass die Prämientarife im Jahr 2024 unverändert bleiben. Ebenfalls unverändert bleibt der Versicherungsindex, welcher letztmals 2023 aus Gründen der Baukostenentwicklung eine Anpassung erfahren hat.

Ausblick: Überschussbeteiligung für die Versicherten 2025

Aufgrund des positiven Geschäftsergebnisses 2024 wird die BGV im Jahr 2025 erstmals seit mehreren Jahren wieder eine Überschussbeteiligung an ihre Kundinnen und Kunden ausschütten. Eine umsichtige Risiko- und Reservenpolitik, umfassende Rückversicherungssysteme sowie eine ausgewogene Anlagepolitik tragen bedeutend zu diesem sehr erfreulichen Jahresergebnis bei. Die Ausschüttung erfolgt gemäss dem neuen Gebäudeversicherungsgesetz Basel-Landschaft (GVG BL).

Entwicklung Jahresgewinn/-verlust

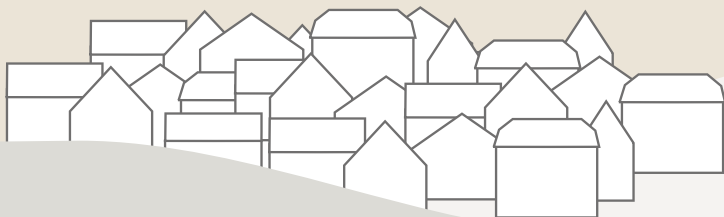
in Mio. CHF



Zahlen auf einen Blick

84 102

Kunden



103,2

Mrd. CHF
Versicherungskapital

5451

Schadenmeldungen



55,6

Mio. CHF
Prämien-
einnahmen



13,4

Mio. CHF Ertrag
aus Präventions- und
Feuerwehrrabgaben



25,5

Mio. CHF (brutto)
Schadensumme



16,8

Mio. CHF
Aufwand Prävention
und Feuerwehr



2384

Angehörige der
Feuerwehr
Basel-Landschaft

10,4

Mio. CHF
betriebliches
Ergebnis ohne
Kapitalanlagen



58,7

Mio. CHF
Jahresgewinn

Weitere Kennzahlen
aus dem Jahr 2024
finden Sie online:



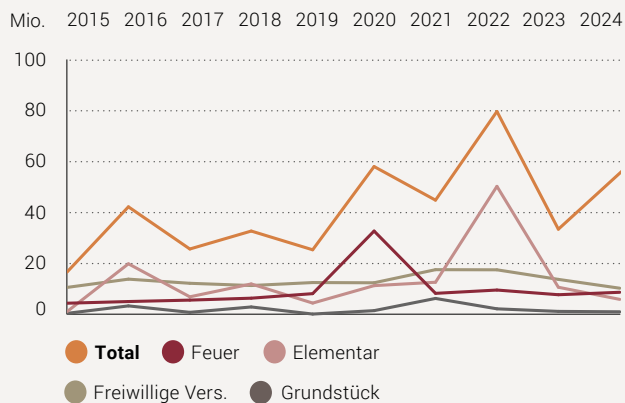
Finanzbericht 2024

Inhalt

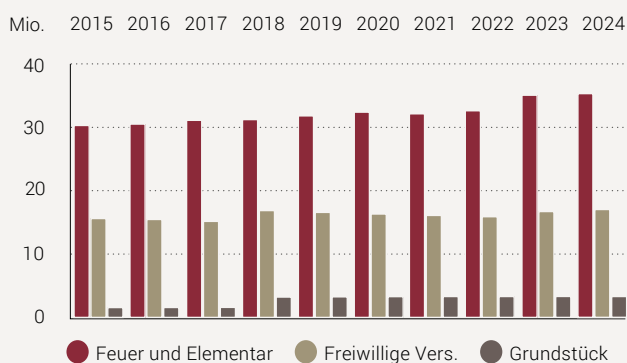
Kennzahlen	27
Jahresrechnung 2024	
Bilanz	28
Erfolgsrechnung	29
Geldflussrechnung	30
Eigenkapitalnachweis	31
Anhang 2024	
1 Allgemeines	32
2 Grundsätze	33
3 Sicherstellung der Risikotragfähigkeit	36
4 Segmenterfolgsrechnungen	38
5 Erläuterungen zur Bilanz	46
6 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung	56
7 Andere Angaben	64
8 Bericht der Revisionsstelle	65

Kennzahlen

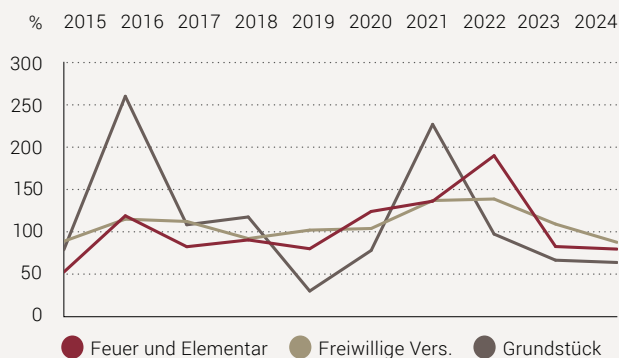
Schadenaufwand in Mio. CHF



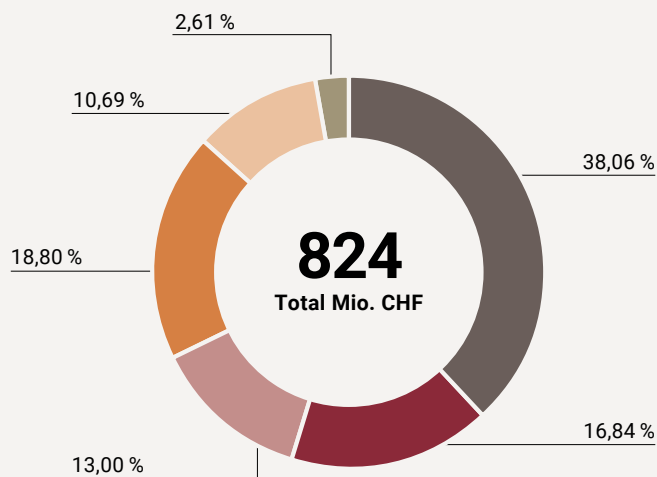
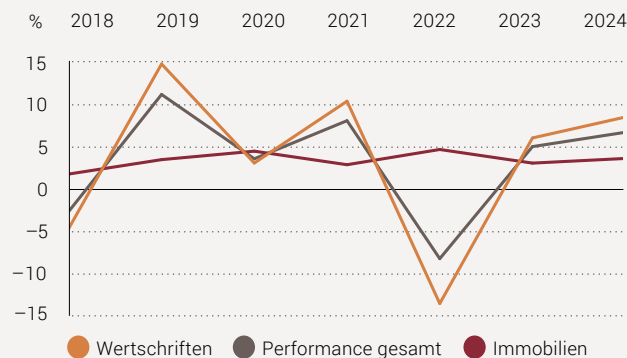
Prämieneinnahmen in Mio. CHF



Combined Ratio in Prozent



Performance in Prozent



Kapitalanlagen per 31.12.2024

in CHF

● Liegenschaften, Grundstücke	313 652 641
● Aktien Schweiz	138 765 354
● Aktien Ausland	107 116 232
● Obligationen CHF	154 924 623
● Obligationen Fremdwährung	88 117 363
● Liquide Mittel Wertschriften, Darlehen, Baukonten, Geldmarktanlagen	21 463 377

Total**824 039 590**

Jahresrechnung 2024

Bilanz

Aktiven	Anhang	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF
Flüssige Mittel	5.1	12 490 874	25 431 819
Forderungen	5.2	4 305 902	5 821 318
Aktive Rechnungsabgrenzungen		46 485	68 171
Umlaufvermögen		16 843 261	31 321 308
Sachanlagen	5.3	6 050 338	3 946 974
Beteiligungen	5.4	31 379 104	31 550 486
Wertschriften		489 600 518	473 281 163
Darlehen		4 100 492	4 190 492
Immobilien		330 338 580	285 605 002
Kapitalanlagen	5.5	824 039 590	763 076 657
Immaterielle Anlagen	5.6	0	61 125
Anlagevermögen		861 469 032	798 635 242
Total Aktiven		878 312 293	829 956 550
Passiven			
Verbindlichkeiten	5.7	3 675 824	1 001 766
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	5.8	0	0
Passive Rechnungsabgrenzungen		264 162	183 242
Kurzfristiges Fremdkapital		3 939 986	1 185 008
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	5.9	0	1 000 000
Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung	5.10	54 687 676	68 028 468
Nicht versicherungstechnische Rückstellungen	5.11	2 373 426	1 147 412
Langfristiges Fremdkapital		57 061 102	70 175 880
Fremdkapital		61 001 088	71 360 888
Eigenkapital	siehe Eigenkapitalnachweis	817 311 205	758 595 662
Total Passiven		878 312 293	829 956 550

Jahresrechnung 2024

Erfolgsrechnung

	Anhang	2024 CHF	2023 CHF
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	6.1	48 559 813	48 260 882
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	6.2	–24 707 262	–27 815 718
Solidaritätsausgleich	6.3	–584 528	–3 037 560
Betriebsertrag	4	16 485 355	16 235 451
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	4	–29 750 475	–27 584 548
Übriger betrieblicher Ertrag	6.4	563 293	968 499
Übriger betrieblicher Aufwand	6.4	–187 326	–291 128
Betriebliches Ergebnis ohne Kapitalanlagen		10 378 870	6 735 878
Ertrag aus Kapitalanlagen		69 577 377	49 952 989
Aufwand aus Kapitalanlagen		–21 240 704	–13 984 660
Total Ergebnis aus Kapitalanlagen	6.5	48 336 673	35 968 329
Betriebliches Ergebnis		58 715 543	42 704 207
Ausserordentliches Ergebnis	6.6	0	1 182 120
Jahresgewinn (-verlust)		58 715 543	43 886 327

Jahresrechnung 2024

Geldflussrechnung

	2024 CHF	2023 CHF
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit		
Gewinn/Verlust	58 715 543	43 886 327
Abschreibung/Zuschreibung auf		
Kapitalanlagen (realisierte und nicht realisierte Kurs-/Verkehrswertgewinne)	-46 264 051	-28 298 167
Kapitalanlagen (realisierte und nicht realisierte Kurs-/Verkehrswertverluste)	16 900 797	9 677 300
Beteiligungen	171 382	-253 838
Sachanlagen	1 290 225	1 216 785
Immaterielle Anlagen	61 125	81 721
Zunahme/Abnahme von		
Versicherungstechnischen Rückstellungen für eigene Rechnung	-13 340 792	-24 000 371
Nicht versicherungstechnischen Rückstellungen	1 226 014	-1 439 239
Gewinn/Verlust aus Abgängen von		
Sachanlagen	-8 671	-37 897
Beteiligungen	0	0
Zunahme/Abnahme von		
Forderungen	1 515 416	-647 617
Aktiven Rechnungsabgrenzungen	21 686	-50 754
Passiven Rechnungsabgrenzungen	80 920	-128 851
Verbindlichkeiten	2 674 058	131 727
Total Geldfluss aus Geschäftstätigkeit (Cash Flow)	23 043 652	137 126
Geldfluss aus Investitionstätigkeit		
Investitionen Kapitalanlagen	-198 769 151	-41 475 008
Devestitionen Kapitalanlagen	167 169 472	38 981 338
Investitionen Sachanlagen	-3 498 598	-825 393
Devestitionen Sachanlagen	113 680	75 434
Investitionen Beteiligungen	0	0
Devestitionen Beteiligungen	0	0
Investitionen immaterielle Anlagen	0	0
Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-34 984 597	-3 243 629
Geldfluss aus Finanzierung		
Rückzahlung kurzfristiges Darlehen		-20 000 000
Aufnahme kurzfristiges Darlehen		20 000 000
Rückzahlung Hypothek	-1 000 000	
Total Geldfluss aus Finanzierung	-1 000 000	0
Veränderung flüssige Mittel	-12 940 945	-3 106 503
Flüssige Mittel per 01.01.	25 431 819	28 538 322
Veränderung flüssige Mittel	-12 940 945	-3 106 503
Flüssige Mittel per 31.12.	12 490 874	25 431 819

Jahresrechnung 2024

Eigenkapitalnachweis

2023 in CHF	Rückversiche- rungsrisiken	Kapitalanlage- risiken	Schaden- deckungsrisiken	Strategische Risiken	Operationelle Risiken	Total
Eigenkapital per 31.12.2022	257 295 361	164 383 147	157 236 054	71 470 933	64 323 840	714 709 335
Jahresgewinn (-verlust) 2023	30 970 990	2 507 899	9 654 992	4 388 633	-3 636 187	43 886 327
Eigenkapital per 31.12.2023	288 266 351	166 891 046	166 891 046	75 859 566	60 687 653	758 595 662
Eigenkapital in Prozenten	38 %	22 %	22 %	10 %	8 %	100 %

2024 in CHF	Rückversiche- rungsrisiken	Kapitalanlage- risiken	Schaden- deckungsrisiken	Strategische Risiken	Operationelle Risiken	Total
Eigenkapital per 31.12.2023	288 266 351	166 891 046	166 891 046	75 859 566	60 687 653	758 595 662
Jahresgewinn (-verlust) 2024	22 311 907	12 917 419	4 744 307	5 871 555	12 870 355	58 715 543
Eigenkapital per 31.12.2024	310 578 258	179 808 465	171 635 353	81 731 121	73 558 008	817 311 205
Eigenkapital in Prozenten	38 %	22 %	21 %	10 %	9 %	100 %

1 Allgemeines

1.1 Allgemeine Informationen

Die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung ist eine Anstalt des öffentlichen Rechts mit eigener Rechtspersönlichkeit und Sitz in Liestal. Sie haftet für ihre Verbindlichkeiten ausschliesslich mit ihrem Vermögen. Eine Haftung des Kantons besteht nicht.

1.2 Grundsätze der Rechnungslegung

Die Jahresrechnung der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung basiert auf den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER sowie dem Gebäudeversicherungsgesetz Basel-Landschaft (GVG BL) vom 24. März 2022.

1.3 Bilanzstichtag

Die Jahresrechnung schliesst auf den 31. Dezember ab.

1.4 Währung

Die Jahresrechnung basiert auf Schweizer Franken.

2 Grundsätze

2.1 Fremdwährungsumrechnung

Auf fremde Währungen lautende Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden zum Tageskurs des Bilanzstichtages bewertet. Transaktionen in fremder Währung werden zum Tageskurs umgerechnet.

2.2 Bewertungsgrundsätze

Die Grundlagen für die Bewertungsgrundsätze bilden die historischen Anschaffungskosten oder Marktwerte. Es gilt der Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven.

2.3 Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel umfassen Kassenbestände, PostFinance- und Bankguthaben. Diese sind zu aktuellen Werten (Tageswerte) bewertet. Die Konten in fremder Währung werden zum Tageskurs des Bilanzstichtages bewertet.

2.4 Forderungen

Diese Positionen sind zu Nominalwerten bewertet.

2.5 Aktive Rechnungsabgrenzung

Sie enthalten die üblichen im Zusammenhang mit dem Geschäft stehenden zeitlich abzugrenzenden Aufwendungen und Erträge.

2.6 Sachanlagen

Die Bewertung des Sachanlagevermögens erfolgt zu Anschaffungskosten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen. Die Abschreibungen erfolgen linear über die wirtschaftliche Nutzungsdauer des Anlagegutes. Die Nutzungsdauer der verschiedenen Sachanlageklassen wurde wie folgt bestimmt:

Feuerwehrfahrzeuge	10 Jahre
Feuerwehrmaterial	5 Jahre
Mobiliar	5 Jahre
BGV-Fahrzeuge	4 Jahre
Gestaltung	4 Jahre
Technische Einrichtungen	3 Jahre
IT, Büromaschinen und Kommunikationssysteme	3 Jahre
Feuerwehrausrüstung	3 Jahre

Die Werthaltigkeit wird jährlich überprüft. Bei Bedarf werden zusätzliche Abschreibungen zulasten des Periodenergebnisses vorgenommen.

2.7 Beteiligungen

Beteiligungen werden zum aktuellen anteiligen Eigenkapital bilanziert unter Berücksichtigung der Bewertungsgrundsätze der BGV. Dabei werden wesentliche Änderungen in der Bewertung der Beteiligungen korrigiert.

2.8 Kapitalanlagen

Die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung strebt langfristig an, 50 % der Kapitalanlagen in Wertschriften und 50 % in Immobilien zu investieren. Derivative Finanzinstrumente nach Swiss GAAP FER 27 und dem eidgenössischen Finanzmarktinfrastrukturgesetz (FinfraG) sind keine vorhanden.

Darlehen

Die Bilanzierung erfolgt zu Nominalwerten gemäss Darlehensverträgen.

Wertschriften

Die Wertschriften beinhalten börsennotierte Aktienfonds, Obligationenfonds, Geldmarktanlagen und Zertifikate der Basellandschaftlichen Kantonalbank. Sie sind zum aktuellen Wert (Marktwert) per 31. Dezember bewertet.

Alle Fonds werden von Schweizer Banken als indexierte Mandate bewirtschaftet und richten sich nach folgenden Benchmarks:

Aktien Schweiz	Swiss Performance Index
Aktien Ausland	MSCI World All Countries ex CH
Obligationen CHF	Swiss Bond Index AAA
Obligationen FW	Bloomberg Barclays Global Aggregate Bond Index hedged in CHF

Immobilien

Bei den Immobilien handelt es sich um Liegenschaften und Grundstücke (Direktanlagen) für Anlagezwecke. Sie werden zum Verkehrswert bewertet. Die Bewertung erfolgt nach der Discounted-Cash-Flow-Methode (DCF-Methode). Sie entspricht der Summe aller auf den Bilanzstichtag abdiskontierten, zu erwartenden zukünftigen Nettoerträge (Net Cash Flows) aus der weiteren Nutzung der Anlageliegenschaften.

2.9 Immaterielle Anlagen

Bei den immateriellen Anlagen handelt es sich um Software, welche gemäss Swiss GAAP FER 10 bilanziert werden muss. Diese Anlagen werden über eine Nutzungsdauer von 5 Jahren linear abgeschrieben.

2.10 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten

Es handelt sich um Kredite, welche innerhalb eines Jahres zur Rückzahlung fällig werden.

2.11 Passive Rechnungsabgrenzungen

Sie enthalten die üblichen im Zusammenhang mit dem Geschäft stehenden zeitlich abzugrenzenden Aufwendungen und Erträge.

2.12 Langfristige Finanzverbindlichkeiten

Es handelt sich um Kredite bzw. Darlehen, die eine Laufzeit von mehr als einem Jahr aufweisen.

2.13 Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung

Die Ermittlung des Rückstellungsbedarfs für die bekannten, aber noch nicht abgewickelten Schadenfälle erfolgt einzeln aufgrund von Schätzungsgutachten (Einzelfallbewertung). Mit dem Interkantonalen Rückversicherungsverband (IRV) besteht ein Rückversicherungsvertrag für Feuer- und Elementarschäden.

Sofern am Jahresende ein Grossereignis eintrifft und die Schäden nicht mehr erfasst bzw. von den Kunden gemeldet werden können, schätzt die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung die angefallenen Schäden pro Versicherungssparte mit einem jeweiligen Gesamtbetrag ab (IBNR, incurred but not reported), welcher dann zusätzlich zurückgestellt wird.

Die Rückstellung für die Interkantonale Risikogemeinschaft (IRG) wird gemäss den Angaben der IRG am Jahresende berechnet.

2.14 Nicht versicherungstechnische Rückstellungen

Rückstellung Brandschutz

Es handelt sich um zugesicherte, noch nicht ausbezahlte Beiträge zugunsten von Brandverhütung und -bekämpfung.

Rückstellung Elementarschadenprävention

Es handelt sich um zugesicherte, noch nicht ausbezahlte Beitragsgesuche für freiwillige bauliche Schutzmassnahmen gegen gravitative Naturgefahren.

Rückstellung präventive Massnahmen Wasserschäden

Es handelt sich um zugesicherte, noch nicht ausbezahlte Beitragsgesuche für freiwillige bauliche Schutzmassnahmen gegen Wasserschäden.

Übrige Rückstellungen

Sie beinhalten diverse Risiken, welche nicht die Versicherungsbereiche betreffen.

2.15 Eigenkapital

Das gesamte Eigenkapital repräsentiert das risikotragende Kapital.

2.16 Geldflussrechnung

Der Geldfluss aus Geschäftstätigkeit wird mit der indirekten Methode mittels Fonds flüssige Mittel berechnet.

2.17 Segmentberichterstattung

Sie setzt sich wie folgt zusammen:

- Feuer- und Elementarschadenversicherung
- Freiwillige Versicherungen
- Grundstückversicherung
- Feuerwehr-Inspektorat
- Brandschutz-Inspektorat
- Elementarschadenprävention

«Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz» wurde erstmals 2023 in die Verwaltungsaufgaben der BGV integriert und wird anteilmässig auf alle Sparten verteilt. Die Segmenterfolgsrechnung «Wasserschadenversicherung» wurde zu Beginn des Jahres 2024 in die Segmenterfolgsrechnung «Freiwillige Versicherungen» umbenannt, weil sich neu zusätzlich auch die Versicherung der weiteren baulichen Objekte (WBO) gegen Feuer- und Elementarschäden in diesem neuen Segment befindet. In der Segmenterfolgsrechnung «Wasserschadenversicherung» befanden sich bis Ende 2023 die Gebäude-Wasserschadenversicherung und die Versicherung der weiteren baulichen Objekte (WBO) gegen Wasserschäden.

2.18 Transaktionen mit nahestehenden Personen und Gesellschaften

Bei diesen Transaktionen handelt es sich um Mittelflüsse zwischen der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung und dem Interkantonalen Feuerwehr-Ausbildungszentrum (ifa) in Balsthal.

2.19 Leasing

Die Leasinggeschäfte werden gemäss den Vorgaben von Swiss GAAP FER 13 verbucht und bilanziert. Geleaste Gegenstände mit der Vertragsart Finanzierungsleasing werden entsprechend in der Bilanz aufgeführt und jene mit der Vertragsart des operativen Leasings nur im Anhang erwähnt.

2.20 Steuern

Die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung unterliegt nicht der Gewinn- oder Kapitalsteuerpflicht auf Bundes-, Kantons- oder Gemeindeebene. Hingegen werden Prämienumsätze wie auch andere Umsätze mittels Stempelsteuer oder Mehrwertsteuer gemäss den Bundesgesetzen versteuert.

3 Sicherstellung der Risikotragfähigkeit

Das ganzheitliche integrierte Risiko- und Compliancemanagement (RCM) der BGV umfasst auch das auf den Geschäftsprozessen aufgesetzte interne Kontrollsystem (IKS) und das Qualitätsmanagement. Das integrierte Managementsystem beruht auf anerkannten Standards. Mit dem jährlich unternehmensweit durchgeführten RCM-Prozess werden alle wesentlichen Risiken identifiziert, bewertet, überwacht und darauf aufbauend gesteuert und es wird darüber berichtet.

Für die Ermittlung des Gesamtrisikokapitalbedarfs wendet die BGV ein Risikosimulationsmodell an, das auf modernsten, quantitativen und versicherungsmathematisch anerkannten stochastischen Methoden basiert. Darin sind alle relevanten identifizierten Risiken der BGV bewertet. Die Risikobewertung erfolgt mit einheitlichen quantitativen Methoden und basiert, wenn immer möglich, auf historischen Daten aus internen und externen Datenquellen sowie auf Expertenschätzungen. Die vielfältigen Risiken sind dabei in folgenden Risikokategorien zusammengefasst:

- **Rückversicherungsrisiken** betreffen mögliche Ausfälle oder Beeinträchtigungen des Interkantonalen Rückversicherungsverbandes (IRV) und der Interkantonalen Risikogemeinschaft (IRG) sowie der vertraglichen Garantieverpflichtungen gegenüber dem IRV, der IRG und dem Erdbebenpool.
- **Kapitalanlagerisiken** umfassen Risiken, die im Rahmen der Kurs- und Wertschwankungen der Finanz- und Immobilienanlagen oder Zinsveränderungen entstehen können.
- **Schadendeckungsrisiken** beinhalten die Risiken, die auf die Versicherungsprodukte zurückzuführen sind und sich u. a. aus Schwankungen der Schadensschätzung sowie aus sehr seltenen Extremschadenereignissen ergeben können.
- **Strategische Risiken** sind Risiken, die aus Managemententscheidungen zur geschäftspolitischen Positionierung der BGV oder bedingt durch das Geschäftsmodell und die Corporate Governance durch rechtliche und politische Veränderungen resultieren können.
- **Operationelle Risiken** sind Gefährdungen, die sich beispielsweise durch menschliches Versagen, aus fehlerhaften Geschäftsprozessen oder der Organisation durch fehlende bzw. unklare Aufgaben- und Kompetenzregelungen sowie durch Entwicklungen im Umfeld der BGV ergeben können.

Damit zur Absicherung unvorhersehbarer Schadenereignisse jederzeit genügend finanzielle Mittel zur Verfügung stehen und die Risikotragfähigkeit und die Existenz der BGV langfristig sichergestellt sind, beträgt im Jahr 2024 das Mindestkapital 630,4 Millionen Franken und das angestrebte risikotragende Kapital 945,6 Millionen Franken. Das verwendete Risikomass stützt sich auf ein 400-jähriges Ereignis ab.

Risikokapitalbedarf (in CHF)	2024	2023
Mindestkapital	630 400 000	628 100 000
Angestrebtes Kapital	945 600 000	942 100 000

Per 31. Dezember 2024 weist die BGV ein Eigenkapital von 817 311 205 Franken (Vorjahr 2023: 758 595 662 Franken) aus. Das Risiko ist im Gegensatz zum vorhandenen Eigenkapital nicht angestiegen. Auch die Gesamtrisikosituation bleibt im Wesentlichen unverändert. Die wesentlichen Risikotreiber sind vorwiegend externe Einflussfaktoren der Solidarhaftung der Kantonalen Gebäudeversicherungen, Änderungen regulatorischer Vorschriften, Klimawandel sowie steigende Cyberrisiken. Somit liegt das aktuelle Eigenkapital innerhalb der vorstehend dargelegten Bandbreite. Die Risikotragfähigkeit der BGV ist basierend auf den aktuellen Annahmen sichergestellt.

Anhang 2024

4 Segmenterfolgsrechnungen

4.1 Zusammenfassung Segmenterfolgsrechnungen

in CHF	Feuer- und Elementar- schadenversicherung		Freiwillige Versicherungen		Grundstückversicherung	
	2024	2023	2024	2023	2024	2023
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	28 234 523	28 274 301	17 017 016	16 681 109	3 308 274	3 305 472
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-13 731 975	-13 129 400	-10 241 045	-13 796 535	-734 242	-889 783
Solidaritätsausgleich	-584 528	-3 037 560				
Betriebsertrag	10 880	28 480				
Beiträge/Kosten/Subventionen			-89 423	-66 064		
Übriger Betriebsaufwand	-195 774	-191 804	-29 341	-25 444		
Personalaufwand	-3 599 486	-3 527 809	-2 774 614	-2 661 053	-866 504	-841 770
Übriger Verwaltungsaufwand	-2 862 102	-2 690 331	-1 848 450	-1 732 627	-504 768	-463 793
Abschreibungen	-72 361	-62 650	-58 559	-49 827	-17 470	-14 989
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-6 729 723	-6 472 594	-4 800 387	-4 535 015	-1 388 742	-1 320 552
Übriger betrieblicher Ertrag	256 437	663 222	89 671	88 278	28 185	27 999
Übriger betrieblicher Aufwand	-120 316	-59 854				
Betriebliches Ergebnis ohne Kapitalanlagen	7 335 298	6 266 595	2 065 255	-1 562 163	1 213 475	1 123 136
Ertrag aus Kapitalanlagen	52 976 215	38 149 098	12 537 843	8 936 590	4 063 319	2 867 301
Aufwand aus Kapitalanlagen	-16 172 672	-10 680 085	-3 827 575	-2 501 856	-1 240 457	-802 719
Total Ergebnis aus Kapitalanlagen	36 803 543	27 469 013	8 710 268	6 434 734	2 822 862	2 064 582
Betriebliches Ergebnis	44 138 841	33 735 608	10 775 523	4 872 571	4 036 337	3 187 718
Ausserordentliches Ergebnis		906 331		211 363		64 426
Jahresgewinn (-verlust)	44 138 841	34 641 939	10 775 523	5 083 934	4 036 337	3 252 144

Feuerwehr-Inspektorat		Brandschutz-Inspektorat		Elementarschadenprävention		Total	
2024	2023	2024	2023	2024	2023	2024	2023
						48 559 813	48 260 882
						-24 707 262	-27 815 718
						-584 528	-3 037 560
10 181 022	10 242 416	4 163 853	3 766 198	2 129 600	2 198 357	16 485 355	16 235 451
-5 423 972	-4 619 769	-937 072	-259 878	-275 812	-174 185	-6 726 279	-5 119 896
-538 395	-568 175	-25 264	-25 625	-11 967	-7 786	-800 741	-818 834
-2 200 250	-2 220 922	-2 460 246	-2 497 626	-1 381 420	-1 413 030	-13 282 520	-13 162 210
-970 733	-893 400	-873 434	-866 647	-530 098	-538 304	-7 589 585	-7 185 102
-1 152 864	-1 119 904	-32 245	-35 040	-17 851	-16 096	-1 351 350	-1 298 506
-10 286 214	-9 422 170	-4 328 261	-3 684 816	-2 217 148	-2 149 401	-29 750 475	-27 584 548
84 000	84 000	67 200	67 200	37 800	37 800	563 293	968 499
-67 010	-231 274					-187 326	-291 128
-88 202	672 972	-97 208	148 582	-49 748	86 756	10 378 870	6 735 878
						69 577 377	49 952 989
						-21 240 704	-13 984 660
						48 336 673	35 968 329
-88 202	672 972	-97 208	148 582	-49 748	86 756	58 715 543	42 704 207
						0	1 182 120
-88 202	672 972	-97 208	148 582	-49 748	86 756	58 715 543	43 886 327

Anhang 2024

4.2 Feuer- und Elementarschadenversicherung

	2024 CHF	2023 CHF
Verdiente Prämien	35 273 118	35 007 789
Rückversicherungsprämien IRV	-5 178 258	-5 016 488
Prämie Erdbebenpool	-1 860 337	-1 717 000
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	28 234 523	28 274 301
Feuerschäden	-8 968 486	-7 982 927
Elementarschäden	-4 763 489	-5 146 473
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-13 731 975	-13 129 400
Solidaritätsausgleich	-584 528	-3 037 560
Betriebsertrag	10 880	28 480
Produkteentwicklung	0	0
Schadenverhütungsmassnahmen	-195 774	-191 804
Total übriger Betriebsaufwand	-195 774	-191 804
Verwaltungsaufwand	-5 639 707	-5 442 717
Schätzungsaufwand Feuer	-51 896	-45 242
Schätzungsaufwand Elementar	-124 469	-205 799
Schätzungsaufwand Gebäude	-717 877	-587 032
Total Verwaltungsaufwand	-6 533 949	-6 280 790
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-6 729 723	-6 472 594
Übriger betrieblicher Ertrag	256 437	663 222
Übriger betrieblicher Aufwand	-120 316	-59 854
Betriebliches Ergebnis ohne Kapitalanlagen	7 335 298	6 266 595
Ertrag aus Kapitalanlagen	52 976 215	38 149 098
Aufwand aus Kapitalanlagen	-16 172 672	-10 680 085
Total Ergebnis aus Kapitalanlagen	36 803 543	27 469 013
Betriebliches Ergebnis	44 138 841	33 735 608
Ausserordentliches Ergebnis	0	906 331
Jahresgewinn (-verlust) Feuer- und Elementarschadenversicherung	44 138 841	34 641 939

Anhang 2024

4.3 Freiwillige Versicherungen

	2024 CHF	2023 CHF
Verdiente Prämien	17 017 016	16 681 109
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	17 017 016	16 681 109
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-10 241 045	-13 796 535
Beiträge an präventive Massnahmen	-89 423	-66 064
Total Beiträge	-89 423	-66 064
Produkteentwicklung	0	0
Courtagen Makler	-29 341	-25 444
Total übriger Betriebsaufwand	-29 341	-25 444
Verwaltungsaufwand	-4 397 457	-4 190 495
Schätzungsaufwand	-284 166	-253 012
Total Verwaltungsaufwand	-4 681 623	-4 443 507
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-4 800 387	-4 535 015
Übriger betrieblicher Ertrag	89 671	88 278
Übriger betrieblicher Aufwand	0	0
Betriebliches Ergebnis ohne Kapitalanlagen	2 065 255	-1 562 163
Ertrag aus Kapitalanlagen	12 537 843	8 936 590
Aufwand aus Kapitalanlagen	-3 827 575	-2 501 856
Total Ergebnis aus Kapitalanlagen	8 710 268	6 434 734
Betriebliches Ergebnis	10 775 523	4 872 571
Ausserordentliches Ergebnis	0	211 363
Jahresgewinn (-verlust) freiwillige Versicherungen	10 775 523	5 083 934

Anhang 2024

4.4 Grundstückversicherung

	2024 CHF	2023 CHF
Verdiente Prämien	3 308 274	3 305 472
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	3 308 274	3 305 472
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	-734 242	-889 783
Produkteentwicklung	0	0
Total übriger Betriebsaufwand	0	0
Verwaltungsaufwand	-1 314 831	-1 263 168
Schätzungsaufwand	-73 911	-57 384
Total Verwaltungsaufwand	-1 388 742	-1 320 552
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-1 388 742	-1 320 552
Übriger betrieblicher Ertrag	28 185	27 999
Übriger betrieblicher Aufwand	0	0
Betriebliches Ergebnis ohne Kapitalanlagen	1 213 475	1 123 136
Ertrag aus Kapitalanlagen	4 063 319	2 867 301
Aufwand aus Kapitalanlagen	-1 240 457	-802 719
Total Ergebnis aus Kapitalanlagen	2 822 862	2 064 582
Betriebliches Ergebnis	4 036 337	3 187 718
Ausserordentliches Ergebnis	0	64 426
Jahresgewinn (-verlust) Grundstückversicherung	4 036 337	3 252 144

Anhang 2024

4.5 Feuerwehr-Inspektorat

	2024 CHF	2023 CHF
Präventions- und Interventionsbeiträge	7 877 855	7 949 567
Brandschutzbeiträge Privatversicherungen	1 078 783	1 028 056
Ertrag Hochleistungsstrassen	575 038	575 038
Diverser Betriebsertrag	649 346	689 755
Betriebsertrag	10 181 022	10 242 416
Wasserversorgungsanlagen	-103 531	-102 056
Feuerwehrfahrzeuge	-1 446 998	-364 164
Ordentliche Feuerwehrbeiträge	-1 178 177	-1 159 872
Unterhalt/Beiträge an Stützpunkt-Feuerwehren	-531 216	-764 673
Feuerwehrkurse	-845 595	-838 461
Alarmierung	-457 701	-489 945
Übrige Beiträge/Kosten/Subventionen	-860 754	-900 598
Total Beiträge/Kosten/Subventionen	-5 423 972	-4 619 769
Aufwand Hochleistungsstrassen	-274 623	-257 723
Diverser Betriebsaufwand	-263 772	-310 452
Total übriger Betriebsaufwand	-538 395	-568 175
Verwaltungsaufwand	-3 740 905	-3 668 138
Verwaltungsaufwand Hochleistungsstrassen	-179 388	-170 338
Instruktorenlöhne inklusive Sozialleistungen	-403 554	-395 750
Total Verwaltungsaufwand	-4 323 847	-4 234 226
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-10 286 214	-9 422 170
Übriger betrieblicher Ertrag	84 000	84 000
Übriger betrieblicher Aufwand	-67 010	-231 274
Betriebliches Ergebnis	-88 202	672 972
Ausserordentliches Ergebnis	0	0
Jahresgewinn (-verlust) Feuerwehr-Inspektorat	-88 202	672 972

Anhang 2024

4.6 Brandschutz-Inspektorat

	2024 CHF	2023 CHF
Präventions- und Interventionsbeiträge	3 660 050	3 334 918
Brandschutzbeiträge Privatversicherungen	501 203	431 280
Diverter Betriebsertrag	2 600	0
Betriebsertrag	4 163 853	3 766 198
Blitzschutzanlagen	-87 957	-33 503
Löschposten	0	0
Brandmeldeanlagen	-135 983	-120 115
Sprinkleranlagen und automatische Löschanlagen ¹⁾	-254 207	397 500
Abnahmekontrollen	-220 061	-262 422
Übrige Beiträge/Kosten/Subventionen	-238 864	-241 338
Total Beiträge/Kosten/Subventionen	-937 072	-259 878
Diverter Betriebsaufwand	-25 264	-25 625
Total übriger Betriebsaufwand	-25 264	-25 625
Verwaltungsaufwand	-3 365 925	-3 399 313
Total Verwaltungsaufwand	-3 365 925	-3 399 313
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-4 328 261	-3 684 816
Übriger betrieblicher Ertrag	67 200	67 200
Übriger betrieblicher Aufwand	0	0
Betriebliches Ergebnis	-97 208	148 582
Ausserordentliches Ergebnis	0	0
Jahresgewinn (-verlust) Brandschutz-Inspektorat	-97 208	148 582

¹⁾ Einmalige Rückstellungsauflösung im Jahr 2023

Anhang 2024

4.7 Elementarschadenprävention

	2024 CHF	2023 CHF
Präventions- und Interventionsbeiträge	1 873 100	1 946 616
Brandschutzbeiträge Privatversicherungen	256 500	251 741
Betriebsertrag	2 129 600	2 198 357
Beiträge an freiwillige Objektschutzmassnahmen	-191 295	-104 738
Beiträge (Verbände etc.)	-84 517	-69 447
Total Beiträge/Kosten/Subventionen	-275 812	-174 185
Projekte	0	0
Übriger Elementarschadenpräventionsaufwand	-11 967	-7 786
Total übriger Betriebsaufwand	-11 967	-7 786
Verwaltungsaufwand	-1 929 369	-1 967 430
Total Verwaltungsaufwand	-1 929 369	-1 967 430
Betriebsaufwand für eigene Rechnung	-2 217 148	-2 149 401
Übriger betrieblicher Ertrag	37 800	37 800
Übriger betrieblicher Aufwand	0	0
Betriebliches Ergebnis	-49 748	86 756
Ausserordentliches Ergebnis	0	0
Jahresgewinn (-verlust) Elementarschadenprävention	-49 748	86 756

5 Erläuterungen zur Bilanz

5.1 Flüssige Mittel

	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF
Kasse	4 819	2 372
PostFinance	8 468 614	4 835 191
Banken	4 017 441	20 594 256
Total flüssige Mittel	12 490 874	25 431 819

5.2 Forderungen

	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF
Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern	494 530	682 411
Forderungen gegenüber Dritten	3 811 372	5 138 907
Total Forderungen	4 305 902	5 821 318

Anhang 2024

5.3 Sachanlagen

Anlagespiegel

in CHF

Kategorie	Mobiliar	Technische Einrichtungen	EDV	BGV- Fahrzeuge	Gestaltung	Feuerwehr- fahrzeuge	Feuerwehr- material	Feuerwehr- ausrüstung	Total
Anschaffungswert									
Bestand am 01.01.2023	1 843 391	196 297	747 262	387 006	41 485	9 754 960	672 949	6 210 079	19 853 429
Zugänge Jahr 2023	10 538		43 199	222 039		37 460		512 157	825 393
Abgänge Jahr 2023	-3 548	-31 363	-68 061	-19 166			-12 863	-294 527	-429 528
Umbuchungen									0
Bestand am 31.12.2023	1 850 381	164 934	722 400	589 879	41 485	9 792 420	660 086	6 427 709	20 249 294
Zugänge Jahr 2024	11 465	117 128	646 024		2 900	2 009 162		711 919	3 498 598
Abgänge Jahr 2024	-20 733	-127 699	-108 999	-91 579		-135 656	-650	-460 950	-946 266
Umbuchungen									0
Bestand am 31.12.2024	1 841 113	154 363	1 259 425	498 300	44 385	11 665 926	659 436	6 678 678	22 801 626
Abschreibungen kumuliert (Wertberichtigung)									
Bestand am 01.01.2023	-1 747 040	-190 095	-675 933	-343 692	-33 074	-6 247 303	-509 146	-5 731 243	-15 477 526
Abschreibungen Jahr 2023	-59 953	-5 824	-40 106	-65 090	-3 973	-585 919	-52 109	-403 811	-1 216 785
Abgänge Jahr 2023	3 548	31 362	65 620	10 608			12 863	267 990	391 991
Umbuchungen									0
Bestand am 31.12.2023	-1 803 445	-164 557	-650 419	-398 174	-37 047	-6 833 222	-548 392	-5 867 064	-16 302 320
Abschreibungen Jahr 2024	-34 007	-22 675	-92 795	-70 059	-3 798	-586 508	-51 352	-429 031	-1 290 225
Abgänge Jahr 2024	20 733	127 699	108 999	91 579	0	49 479	650	442 118	841 257
Umbuchungen									0
Bestand am 31.12.2024	-1 816 719	-59 533	-634 215	-376 654	-40 845	-7 370 251	-599 094	-5 853 977	-16 751 288
Bilanzwert am 31.12.2023	46 936	377	71 981	191 705	4 438	2 959 198	111 694	560 645	3 946 974
Bilanzwert am 31.12.2024	24 394	94 830	625 210	121 646	3 540	4 295 675	60 342	824 701	6 050 338

5.4 Beteiligungen

Anlagespiegel

in CHF

Kategorie	ifa	Erdbebenpool	EBL Fernwärme AG	Total
Bestand Bilanzwert am 01.01.2023	17 928 849	12 721 426	646 373	31 296 648
Investitionen Jahr 2023				0
Devestitionen Jahr 2023				0
Erfolg Veräusserung Jahr 2023				0
Wertanpassung/Abschreibungen Jahr 2023	-231 274	472 935	12 177	253 838
Bestand Bilanzwert am 31.12.2023	17 697 575	13 194 361	658 550	31 550 486
Investitionen Jahr 2024				0
Devestitionen Jahr 2024				0
Erfolg Veräusserung Jahr 2024				0
Wertanpassung/Abschreibungen Jahr 2024	-67 010	-119 526	15 154	-171 382
Bestand Bilanzwert am 31.12.2024	17 630 565	13 074 835	673 704	31 379 104

Beteiligung ifa

Das Interkantonale Feuerwehr-Ausbildungszentrum (ifa) in Balsthal (Rechtsform: einfache Gesellschaft) befindet sich zu je 50 % im Eigentum der Gebäudeversicherungen Basel-Landschaft und Solothurn. Dieses Zentrum stellt eine Infrastruktur zur Verfügung, wonach die Feuerwehrleute aus den Kantonen Basel-Landschaft, Solothurn und Basel-Stadt aufgrund der jeweiligen vorgegebenen Kurskonzepte der Gebäudeversicherungen und der Rettung Basel-Stadt eine vollumfängliche realitätsnahe Ausbildung im Feuerwehrwesen absolvieren können.

Beteiligung Erdbebenpool

Die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung ist zu rund 6 % am Erdbebenpool beteiligt. Der Erdbebenpool (Schweizerischer Pool für Erdbebendeckung als Rechtsform einer einfachen Gesellschaft) wird in Bern vom Interkantonalen Rückversicherungsverband geführt. Insgesamt sind 17 Kantonale Gebäudeversicherungen angeschlossen.

Beteiligung EBL Fernwärme AG

Die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung ist zu rund 9 % an der im Jahr 2013 gegründeten EBL Fernwärme AG mit Sitz in Liestal beteiligt.

Anhang 2024

Erläuterungen Transaktionen mit nahestehenden Personen und Gesellschaften (ifa)

Folgende Transaktionen wurden getätigt:

	2024 CHF	2023 CHF
Zahlungen im Zusammenhang mit der Ausbildung der Feuerwehrleute	811 478	762 030
Einzahlung Gesellschaftskapital	0	0
Diverses	0	0
Total	811 478	762 030

5.5 Kapitalanlagen
Anlagespiegel

in CHF

Kategorie	Aktien Schweiz (Fonds)	Aktien Ausland (Fonds)	Obligationen CHF (Fonds)	Obligationen FW (Fonds)
Bilanzwert am 01.01.2023	136 092 048	102 381 372	152 137 977	86 755 060
Investitionen Jahr 2023	2 389 172	1 302 871	3 369 901	2 461 642
Devestitionen Jahr 2023	-7 198 873	-11 041 892	-13 137 051	-2 362 697
Realisierte Kurs-/Verkehrswerterfolge Jahr 2023	1 155 925	2 994 131	-1 371 314	-495 932
Nicht realisierte Kurs-/Verkehrswerterfolge Jahr 2023	3 069 137	6 248 510	7 572 807	646 816
Bilanzwert am 31.12.2023	135 507 409	101 884 992	148 572 320	87 004 889
Investitionen Jahr 2024	20 560 879	19 844 355	96 814 098	14 761 353
Devestitionen Jahr 2024	-21 410 466	-37 240 739	-96 946 293	-10 939 458
Realisierte Kurs-/Verkehrswerterfolge Jahr 2024	3 834 879	9 498 272	-6 880 083	-2 345 425
Nicht realisierte Kurs-/Verkehrswerterfolge Jahr 2024	272 653	13 129 352	13 364 581	-363 996
Bilanzwert am 31.12.2024	138 765 354	107 116 232	154 924 623	88 117 363

Geldmarktanlagen (Fonds)	Liquide Mittel Wertschriften	Total Wertschriften	Total Aktivdarlehen	Liegenschaften/ Grundstücke	Baukonten	Total Immobilien	Total
0	4 772 378	482 138 835	4 970 492	243 747 000	11 105 793	254 852 793	741 962 120
		9 523 586		21 598 454	10 352 968	31 951 422	41 475 008
	-4 460 825	-38 201 338	-780 000			0	-38 981 338
		2 282 810				0	2 282 810
		17 537 270		-1 199 213		-1 199 213	16 338 057
0	311 553	473 281 163	4 190 492	264 146 241	21 458 761	285 605 002	763 076 657
834 600	27 577	152 842 862		50 699 111	-4 772 822	45 926 289	198 769 151
-492 116		-167 029 072	-90 000	-50 400		-50 400	-167 169 472
2 031	-8 689	4 100 985		-3 120		-3 120	4 097 865
1 990		26 404 580		-1 139 191		-1 139 191	25 265 389
346 505	330 441	489 600 518	4 100 492	313 652 641	16 685 939	330 338 580	824 039 590

5.6 Immaterielle Anlagen
Anlagespiegel

Kategorie	Software CHF	Total CHF
Anschaffungswert		
Bestand am 01.01.2023	408 608	408 608
Zugänge Jahr 2023		
Abgänge Jahr 2023		
Umbuchungen		
Bestand am 31.12.2023	408 608	408 608
Zugänge Jahr 2024		
Abgänge Jahr 2024		
Umbuchungen		
Bestand am 31.12.2024	408 608	408 608
Abschreibungen kumuliert (Wertberichtigung)		
Bestand am 01.01.2023	-265 762	-265 762
Abschreibungen Jahr 2023	-81 721	-81 721
Abgänge Jahr 2023		
Umbuchungen		
Bestand am 31.12.2023	-347 483	-347 483
Abschreibungen Jahr 2024	-61 125	-61 125
Abgänge Jahr 2024		
Umbuchungen		
Bestand am 31.12.2024	-408 608	-408 608
Bilanzwert am 31.12.2023	61 125	61 125
Bilanzwert am 31.12.2024	0	0

Anhang 2024

5.7 Verbindlichkeiten

	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsnehmern	36 391	234 816
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten ²⁾	3 571 513	766 950
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Organisationen	67 920	0
Total Verbindlichkeiten	3 675 824	1 001 766

²⁾ In den Verbindlichkeiten gegenüber Dritten befindet sich eine Verbindlichkeit gegenüber der UWP Sammelstiftung für Berufliche Vorsorge von Fr. 607.10 (Vorjahr keine Verbindlichkeit gegenüber der UWP Sammelstiftung) sowie Akontozahlungen von Heiz- und Nebenkosten und vorausbezahlten Mietzinsen von Mietern über 2 081 321 Franken. Der ordentliche Vorsorgeaufwand bezüglich Pensionskassenbeiträge beläuft sich im Geschäftsjahr 2024 auf 1 287 025 Franken (Vorjahr 2023: 1 332 375 Franken).

5.8 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten

	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF
Kurzfristiger Kredit	0	0
Total kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	0	0

5.9 Langfristige Finanzverbindlichkeiten

	Anhang	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF
Hypothek bei Schaffhauser Kantonalbank	7.2	0	1 000 000
Total langfristige Finanzverbindlichkeiten		0	1 000 000

Anhang 2024

5.10 Versicherungstechnische Rückstellungen für eigene Rechnung

Rückstellungsspiegel

in CHF

Rückstellung für	Anhang	Feuer- schäden	Elementar- schäden	Schäden freiwillige Versicherungen	Grundstück- schäden	IRG	Total
Stand per 01.01.2023		33 203 907	49 273 145	25 023 395	3 248 385	8 652 664	119 401 496
Bildung Einzelfallschäden (gemeldete, abgeschätzte Schäden)		8 148 424	10 475 450	13 815 115	912 873		33 351 862
Bildung (übrige)						3 037 560	3 037 560
Auflösung Einzelfallschäden (gemeldete, abgeschätzte Schäden)		-8 026 668	-28 328 706	-12 574 796	-1 700 903		-50 631 073
Auflösung (übrige)							0
Zahlungen an IRG	6.3					-4 429 743	-4 429 743
Rückstellungen brutto per 31.12.2023		33 325 663	31 419 889	26 263 714	2 460 355	7 260 481	100 730 102
Anteil Deckung IRV		-12 847 500	-19 854 134				-32 701 634
Rückstellungen netto per 31.12.2023		20 478 163	11 565 755	26 263 714	2 460 355	7 260 481	68 028 468
Verschiebung Rückstellungen WBO Feuer- und Elementarschäden zu den freiwilligen Versicherungen		-31 946	-85 985	117 931			0
Rückstellungen brutto per 01.01.2024		33 293 717	31 333 904	26 381 645	2 460 355	7 260 481	100 730 102
Anteil Deckung IRV		-12 847 500	-19 854 134				-32 701 634
Rückstellungen netto per 01.01.2024		20 446 217	11 479 770	26 381 645	2 460 355	7 260 481	68 028 468
Bildung Einzelfallschäden (gemeldete, abgeschätzte Schäden)		9 250 287	5 600 281	10 254 697	734 872		25 840 137
Bildung (übrige)						584 528	584 528
Auflösung Einzelfallschäden (gemeldete, abgeschätzte Schäden)		-12 466 816	-13 947 391	-13 967 790	-1 290 178		-41 672 175
Auflösung (übrige)							0
Zahlungen an IRG	6.3					-2 942 506	-2 942 506
Rückstellungen brutto per 31.12.2024		30 077 188	22 986 794	22 668 552	1 905 049	4 902 503	82 540 086
Anteil Deckung IRV		-12 847 500	-15 004 910				-27 852 410
Rückstellungen netto per 31.12.2024		17 229 688	7 981 884	22 668 552	1 905 049	4 902 503	54 687 676

Anhang 2024

5.11 Nicht versicherungstechnische Rückstellungen

Rückstellungsspiegel

in CHF

Rückstellung für	Brand- bekämpfung	Brand- verhütung	Elementar- schaden- prävention	Präventive Massnahmen Wasserschäden	Übrige Rückstellungen ³⁾	Total
Stand per 01.01.2023	406 631	688 974	254 969	53 957	1 182 120	2 586 651
Bildung	1 910 187	187 272	109 494	72 377		2 279 330
Verwendung (Zahlungen)	-1 560 474	-322 217	-103 234	-78 515		-2 064 440
Auflösung	-29 786	-431 154	-4 756	-6 313	-1 182 120	-1 654 129
Stand per 31.12.2023	726 558	122 875	256 473	41 506	0	1 147 412
Bildung	3 061 416	486 602	229 561	92 953		3 870 532
Verwendung (Zahlungen)	-2 236 793	-92 142	-168 263	-62 846		-2 560 044
Auflösung	-34 223	-8 455	-38 266	-3 530		-84 474
Stand per 31.12.2024	1 516 958	508 880	279 505	68 083	0	2 373 426

³⁾ Auflösung einer Rückstellung von insgesamt 1,2 Millionen Franken aus zwei Immobilienbewertungen für das Jahr 2023 in Sissach:

1. Auflösung Baurecht auf Parzelle 1524
2. Berücksichtigung Rückbaukosten Gebäude auf Parzelle 2339

6 Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

6.1 Verdiente Prämien für eigene Rechnung

in CHF

2024	Feuer- und Elementar- schadenversicherung	Freiwillige Versicherungen	Grundstück- versicherung	Total
Verdiente Prämien	35 273 118	17 017 016	3 308 274	55 598 408
Rückversicherungsprämien IRV	-5 178 258			-5 178 258
Prämie Erdbebenpool	-1 860 337			-1 860 337
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	28 234 523	17 017 016	3 308 274	48 559 813

6.2 Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung

in CHF

2024	Feuer- und Elementarschaden- versicherung		Freiwillige Versicherungen	Grundstück- versicherung	Total
	Feuerschäden	Elementar- schäden			
Schadenaufwand GJ Zahlungen	3 075 990	3 389 026	6 979 856	767 798	14 212 670
Schadenaufwand VJ Zahlungen	9 390 826	10 558 365	6 987 934	522 380	27 459 505
Total bezahlte Schäden	12 466 816	13 947 391	13 967 790	1 290 178	41 672 175
Schadenaufwand GJ Veränderung Rückstellung	5 395 410	4 335 151	11 651 238	1 676 311	23 058 110
Schadenaufwand VJ Veränderung Rückstellung	-8 611 939	-12 682 261	-15 357 331	-2 149 307	-38 800 838
Selbstbehalt Schäden GJ			-6 000	-256 970	-262 970
Selbstbehalt Schäden VJ			-1 000	174 660	173 660
Total Veränderung Rückstellung	-3 216 529	-8 347 110	-3 713 093	-555 306	-15 832 038
Regresszahlungen Schäden GJ					0
Regresszahlungen Schäden VJ	-281 801		-13 652		-295 453
Rückerstattungen von Dritten (Versicherungen)				-630	-630
Total Regresse, Rückerstattungen	-281 801	0	-13 652	-630	-296 083
Schaden- und Leistungsaufwand KGV	8 968 486	5 600 281	10 241 045	734 242	25 544 054
Zahlungen von Rückversicherungen		-5 686 016			-5 686 016
Anpassung Guthaben gegenüber IRV		4 849 224			4 849 224
Schaden- und Leistungsaufwand IRV	0	-836 792			-836 792
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	8 968 486	4 763 489	10 241 045	734 242	24 707 262

GJ Im Geschäftsjahr abgewickelte Geschäftsfälle, welche im Geschäftsjahr entstanden und bekannt sind.

VJ Im Geschäftsjahr abgewickelte Geschäftsfälle, welche ihre Entstehung in Vorjahresperioden haben.

Anhang 2024

2023	Feuer- und Elementar- schadenversicherung	Freiwillige Versicherungen	Grundstück- versicherung	Total
Verdiente Prämien	35 007 789	16 681 109	3 305 472	54 994 370
Rückversicherungsprämien IRV	-5 016 488			-5 016 488
Prämie Erdbebenpool	-1 717 000			-1 717 000
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	28 274 301	16 681 109	3 305 472	48 260 882

2023	Feuer- und Elementarschaden- versicherung		Freiwillige Versicherungen	Grundstück- versicherung	Total
	Feuerschäden	Elementar- schäden			
Schadenaufwand GJ Zahlungen	2 145 419	2 948 032	4 645 711	494 161	10 233 323
Schadenaufwand VJ Zahlungen	5 881 249	25 380 674	7 929 085	1 206 742	40 397 750
Total bezahlte Schäden	8 026 668	28 328 706	12 574 796	1 700 903	50 631 073
Schadenaufwand GJ Veränderung Rückstellung	5 442 361	5 778 773	10 824 536	1 040 891	23 086 561
Schadenaufwand VJ Veränderung Rückstellung	-5 320 605	-23 632 029	-9 580 217	-1 676 383	-40 209 234
Selbstbehalt Schäden GJ			-4 000	-196 308	-200 308
Selbstbehalt Schäden VJ				43 770	43 770
Total Veränderung Rückstellung	121 756	-17 853 256	1 240 319	-788 030	-17 279 211
Regresszahlungen Schäden GJ	-25 004				-25 004
Regresszahlungen Schäden VJ	-140 493		-18 580		-159 073
Rückerstattungen von Dritten (Versicherungen)				-23 090	-23 090
Total Regresse, Rückerstattungen	-165 497	0	-18 580	-23 090	-207 167
Schaden- und Leistungsaufwand KGV	7 982 927	10 475 450	13 796 535	889 783	33 144 695
Zahlungen von Rückversicherungen					0
Anpassung Guthaben gegenüber IRV		-5 328 977			-5 328 977
Schaden- und Leistungsaufwand IRV	0	-5 328 977			-5 328 977
Schaden- und Leistungsaufwand für eigene Rechnung	7 982 927	5 146 473	13 796 535	889 783	27 815 718

Anhang 2024

6.3 Solidaritätsausgleich

Der Solidaritätsausgleich betrifft Anpassungen bei den Zahlungsverpflichtungen an die IRG zugunsten der Gebäudeversicherungen Luzern, Zug und Neuenburg aus dem Jahr 2021 und aus dem Sturmschaden im Juli 2023 für den Kanton Neuenburg. Insgesamt hat sich die Verpflichtung auf 4 902 503 Franken (siehe Anhang 5.10 und 7.7) reduziert. Im Berichtsjahr erfolgte eine effektive Zahlung an die IRG von 2 942 506 Franken (Vorjahr 4 429 743 Franken).

6.4 Übriger betrieblicher Ertrag und Aufwand

in CHF

2024	Feuer- und Elementar- schadenver- sicherung	Freiwillige Versicherungen	Grundstück- versicherung	Feuerwehr- Inspektorat	Brandschutz- Inspektorat	Elementar- schaden- prävention	Total
Zinsertrag aus Umlaufvermögen	125 800						125 800
Kursgewinn EUR-Konto/EUR-Kasse	2 339						2 339
Werterhöhung Beteiligung Erdbebenpool							0
Werterhöhung Beteiligung ifa							0
Werterhöhung Beteiligung EBL Fernwärme AG	11 538	2 731	885				15 154
Kantonsbeitrag für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	114 989	85 621	26 886	82 726	66 181	37 227	413 630
Audit und Beratung Gemeinden bezüglich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	1 771	1 319	414	1 274	1 019	573	6 370
Übriger betrieblicher Ertrag	256 437	89 671	28 185	84 000	67 200	37 800	563 293
Zinsaufwand aus Umlaufvermögen							0
Kursverlust EUR-Konto/EUR-Kasse	-789						-789
Wertminderung Beteiligung ifa				-67 010			-67 010
Wertminderung Beteiligung Erdbebenpool	-119 527						-119 527
Übriger betrieblicher Aufwand	-120 316	0	0	-67 010	0	0	-187 326

2023	Feuer- und Elementar- schadenver- sicherung	Freiwillige Versicherungen	Grundstück- versicherung	Feuerwehr- Inspektorat	Brandschutz- Inspektorat	Elementar- schaden- prävention	Total
Zinsertrag aus Umlaufvermögen	62 962						62 962
Kursgewinn EUR-Konto/EUR-Kasse	425						425
Werterhöhung Beteiligung Erdbebenpool	472 935						472 935
Werterhöhung Beteiligung ifa							0
Werterhöhung Beteiligung EBL Fernwärme AG	9 300	2 178	699				12 177
Kantonsbeitrag für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	115 321	84 431	26 771	82 372	65 898	37 067	411 860
Audit und Beratung Gemeinden bezüglich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz	2 279	1 669	529	1 628	1 302	733	8 140
Übriger betrieblicher Ertrag	663 222	88 278	27 999	84 000	67 200	37 800	968 499
Zinsaufwand aus Umlaufvermögen	-58 251						-58 251
Kursverlust EUR-Konto/EUR-Kasse	-1 603						-1 603
Wertminderung Beteiligung ifa				-231 274			-231 274
Wertminderung Beteiligung Erdbebenpool							0
Übriger betrieblicher Aufwand	-59 854	0	0	-231 274	0	0	-291 128

in CHF

[illegible]

[illegible]

6.6 Ausserordentliches Ergebnis

in CHF

2024	Feuer- und Elementar- schaden- versicherung	Freiwillige Versicherungen	Grundstück- versicherung	Feuerwehr- Inspektorat	Brandschutz- Inspektorat	Elementar- schaden- prävention	Total
Total ausserordentlicher Ertrag	0	0	0	0	0	0	0
Total ausserordentlicher Aufwand	0	0	0	0	0	0	0
Total ausserordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0

Anhang 2024

2023	Feuer- und Elementar- schaden- versicherung	Freiwillige Versicherungen	Grundstück- versicherung	Feuerwehr- Inspektorat	Brandschutz- Inspektorat	Elementar- schaden- prävention	Total
Auflösung Rückstellung aufgrund ordentlicher Verbuchung gemäss unten stehendem Sachverhalt:							
Vertrag Landtausch: drohender Verlust aufgrund des Landkaufs Kreuzmatt- weg 3 Sissach, Parz. 1524 (Auflösung Baurecht)	711 497	165 927	50 576				928 000
Auflösung Rückstellung aufgrund ordentlicher Verbuchung gemäss unten stehendem Sachverhalt:							
Vertrag Landtausch: Kauf Parz. 2339 in Sissach, die daraufstehenden Gebäude können nicht vermietet werden; Aufrechnung drohende Kosten Abriss der Gebäude zur Bilanzierung unüberbautes Land	194 834	45 436	13 850				254 120
Total ausserordentlicher Ertrag	906 331	211 363	64 426	0	0	0	1 182 120
Total ausserordentlicher Aufwand	0	0	0	0	0	0	0
Total ausserordentliches Ergebnis ⁴⁾	906 331	211 363	64 426	0	0	0	1 182 120

⁴⁾ Verbuchung aufgrund Grundbucheintrag 2023

7 Andere Angaben

7.1 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es gibt keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, die in der Jahresrechnung 2024 noch hätten berücksichtigt werden müssen.

7.2 Verpfändete Aktiven

Die Basellandschaftliche Gebäudeversicherung verfügte bis zum 29.12.2024 über verpfändete Aktiven im Umfang von 1 000 000 Franken. Es handelte sich dabei um eine Hypothek (siehe 5.9) einer im Jahr 2019 erworbenen Liegenschaft, welche mit dem Kauf übernommen wurde. Diese Hypothek wurde am 30.12.2024 zurückbezahlt. Somit bestehen per 31.12.2024 keine verpfändeten Aktiven mehr.

7.3 Leasingverbindlichkeiten

Es bestehen keine Leasingverbindlichkeiten mehr.

7.4 Konventionalstrafe Tunnelübungsanlagen (Ausserbilanzgeschäft)

Bei vorzeitiger Betriebsaufgabe oder Nichtgewährleistung des vereinbarten Ausbildungsbetriebes ist das Interkantonale Feuerwehr-Ausbildungszentrum (ifa) verpflichtet, eine Konventionalstrafe an den Bund und die SBB zu bezahlen, weil diese beiden Parteien die Tunnelübungsanlagen mitfinanziert haben und somit einen reibungslosen Betrieb durch das ifa voraussetzen. Diese Konventionalstrafe reduziert sich seit dem Jahr 2015 schrittweise und endet auf den 01.01.2024.

7.5 Personalbestand

Per 31.12.2024 waren bei der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung 84 Mitarbeitende (ohne Lernende und Praktikanten) beschäftigt, davon 24 in Teilzeit, dies entspricht 75,55 Vollzeitstellen.

7.6 Entschädigungen Verwaltungsrat und Geschäftsleitung

Die Gesamtvergütung zugunsten der Mitglieder des Verwaltungsrats summiert sich auf 219 783 Franken (Vorjahr 2023: 198 600 Franken). Die höchste Einzelvergütung beträgt 44 417 Franken (Vorjahr 2023: 40 800 Franken). Für die

Geschäftsleitungsmitglieder wurde eine Gesamtvergütung von 1 052 050 Franken (Vorjahr 2023: 1 240 550 Franken) ausbezahlt. Bei den Angestellten der BGV beläuft sich das Verhältnis des höchsten Einkommens im Vergleich zum tiefsten Einkommen auf 5:1.

7.7 Eventualverpflichtungen

Es sind folgende Eventualverpflichtungen vorhanden:

in CHF	Geschäftsjahr	Vorjahr
Garantieverpflichtung für Interkantonalen Rückversicherungsverband (Nachschusspflicht)	11 293 100	9 863 600
Garantieverpflichtung für Schweizerischen Pool für Erdbedeckung	22 932 979	23 552 992
Garantieverpflichtung für Interkantonale Risikogemeinschaft	48 720 000	50 472 000

7.8 Überschussbeteiligung an die Versicherten

Im Jahr 2024 konnte keine Überschussbeteiligung ausgerichtet werden, weil die benötigte Bedeckungsquote Ende 2023 gemäss dem neuen Reglement, welches seit dem Jahr 2024 wirksam ist, nicht vorhanden war. Die Bedeckungsquote sagt aus, bis zu welchem Punkt allfällige Jahresgewinne den Reserven zugewiesen werden müssen, bevor eine Überschussbeteiligung erfolgen kann. Gemäss dem neuen Reglement erfolgt die Zahlung der Überschussbeteiligung erfolgsunwirksam über die Bilanz.

7.9 Aussergewöhnliche schwebende Geschäfte und Risiken

Die Gesellschaft ist mit einem potenziellen Rechtsstreit konfrontiert, der wesentliche Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage haben könnte. Nach sorgfältiger Bewertung der Umstände durch den Verwaltungsrat, die Geschäftsleitung und externe Rechtsberater wird dieser Sachverhalt hiermit offengelegt. Weitere Informationen werden bereitgestellt, sobald sich der Fall weiterentwickelt.

8 Bericht der Revisionsstelle

**Balmer
Etienne**

Bericht der Revisionsstelle

an den Verwaltungsrat der

Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung, Liestal

Balmer-Etienne AG

Kauffmannweg 4

6003 Luzern

Telefon +41 41 228 11 11

info@balmer-etienne.ch

balmer-etienne.ch

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die auf den Seiten 28 bis 64 dargestellte Jahresrechnung der Basellandschaftlichen Gebäudeversicherung (die Gesellschaft) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024, der Erfolgsrechnung, der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr, dem Eigenkapitalnachweis sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutender Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt die Jahresrechnung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft sowie deren Ertragslage und Cashflows für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und entspricht dem schweizerischen Gesetz und dem Gebäudeversicherungsgesetz Basel-Landschaft.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Kontrollstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Sachverhalt

Die Jahresrechnung der Gesellschaft für das am 31. Dezember 2023 endende Geschäftsjahr wurde von einer anderen Revisionsstelle geprüft, die am 25. April 2024 ein nicht modifiziertes Prüfungsurteil zu dieser Jahresrechnung abgegeben hat.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Jahresrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung, die in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER und den gesetzlichen Vorschriften ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt, und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder die Gesellschaft zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Kontrollstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 29. April 2025

uma/pmo

Balmer-Etienne AG



Urs Mätter

Zugelassener Revisionsexperte

(leitender Revisor)



Pascal Moser

Zugelassener Revisionsexperte

Impressum

Herausgeberin

Basellandschaftliche Gebäudeversicherung
Gräubernstrasse 18
4410 Liestal
+41 61 927 11 11
bgv@bgv.ch
www.bgv.ch

Medienkontakt

Robin Hediger, Fachspezialist Kommunikation
+41 61 927 12 44, medien@bgv.ch

Konzept und Layout

diffrent digital AG, Pratteln

Fotos

Basellandschaftliche Gebäudeversicherung, Liestal
Roger Fiechter, diffrent digital AG, Pratteln
Nico Aebischer, at all Production GmbH, Liestal
Christoph Mang, mediacrew AG, Sissach

Druck

Druckerei Bloch AG, Arlesheim

Papier

Refutura GSM
Wird aus 100 % Altpapier hergestellt. Fasern, die bereits in einem Druckobjekt gelebt haben, werden von Druckfarbe befreit und in Refutura GSM zu neuem Leben erweckt.



gedruckt in der
schweiz



**Basellandschaftliche
Gebäudeversicherung**

Prävention Feuerwehr Versicherung

Basellandschaftliche Gebäudeversicherung
Gräubernstrasse 18
4410 Liestal
+41 61 927 11 11
bgv@bgv.ch

www.bgv.ch